



**Die Gemeindesteuerverhältnisse
im Kanton Zürich**

Ausgabe 1937

**Steueransätze 1934-37 - Steuerobjekte
und Steuerkraft der Gemeinden 1935 -
Ausserordentliche Gemeindesteuern 1935**

**Herausgegeben vom
Statistischen Bureau des Kantons Zürich
Zürich 1937**

Ausgabe des Heftes: Juni 1937

Preis: Fr. 1.50

**Die Gemeindesteuerverhältnisse
im Kanton Zürich**

Ausgabe 1937

**Steueransätze 1934-37 - Steuerobjekte
und Steuerkraft der Gemeinden 1935 -
Ausserordentliche Gemeindesteuern 1935**

**Herausgegeben vom
Statistischen Bureau des Kantons Zürich
Zürich 1937**

G 1163

Hg

INHALTSVERZEICHNIS

Text

	Seite
Die Gesamtsteueransätze 1937	5
Im Kanton Zürich steuerpflichtige Einkommen und Vermögen natürlicher Personen, Erträge und Kapitalien juristischer Personen	7

Tabellen

1. Gesamtsteueransätze 1921—1937 (gewogene Mittel)	10
2. Gesamtsteueransätze der größten Gemeinden 1925—1937	10
3. Wohnbevölkerung des Kantons Zürich nach Gemeindesteuer-Belastungsstufen 1933—1937	11
4. Gemeindegüter nach Steueransatz-Stufen 1933—1937	12
5. Gesamtsteueransätze einzelner Gemeinden mit mittlerer, hoher und geringer Steuerkraft 1930—1937	13
6. Steuerpflichtige Einkommen und Erträge, Vermögen und Kapitalien 1927—1935	14
7. Einkommen und Vermögen je Einwohner und je Steuerpflichtigen 1927—1935	14
8. In den Städten und Landgemeinden besteuerte Einkommen, Erträge, Vermögen und Kapitalien	15
9. Steuereinnahmen der Gemeinden und des Staates seit 1927	16
9 a. Steuerertrag und Steuerkraft 1935 nach Gemeindetypen	17
10. Holdinggesellschaften in der Stadt Zürich 1920—1936	17
11. Steueransätze 1936 und 1937 der einzelnen Gemeindegüter	18
12. Gesamtsteuerbelastung 1934—1937 (gemeindeweise Darstellung)	19
13. Steuerpflichtiges Einkommen (Ertrag) und Vermögen (Kapital) 1935 (gemeindeweise Darstellung)	32
14. Steuerkraft 1935 und Steuerbelastung (1935, 1934/36), (gemeindeweise Darstellung)	33
15. Außerordentliche Steuern der politischen Gemeinden 1935	42
16. Verbreitung der außerordentlichen Gemeindesteuern 1919—1936	44
17. In der Stadt Zürich besteuerte Handänderungen nach Umsatzhöhe	44

Inhalt der Gemeinde-Uebersichten

	Seite
Tab. 11: Steueransätze 1936 und 1937 der einzelnen Gemeindegüter	18
Politisches Gemeindegut, Primarschul-, Sekundarschul-, Armen-, Kirchen- und Zivilgemeindegut.	
Tab. 12: Die Gesamtsteuerbelastung 1934—1937	19
Jahre 1934, 1935, 1936, 1937.	
Veränderung 1936 auf 1937 absolut.	
1935—1937: Total und Durchschnitt pro Jahr.	
Tab. 13: Steuerpflichtiges Einkommen (Ertrag) und Vermögen (Kapital) 1935	32
Einkommen natürlicher Personen: insgesamt, je Einwohner.	
Ertrag juristischer Personen: insgesamt.	
Vermögen natürlicher Personen: insgesamt, je Einwohner.	
Kapital juristischer Personen: insgesamt.	
Tab. 14: Steuerkraft und Steuerbelastung	33
Wohnbevölkerung 1930.	
Personalsteuerpflichtige 1935.	
Steuerkraft 1935: absolut, je Einwohner.	
Steuerbelastung in % der Staatssteuer: Durchschnitt 1934/36, Jahr 1935.	
Belastung durch außerordentliche Gemeindesteuern 1935.	
Tab. 15: Außerordentliche Steuern der polit. Gemeinden 1935	42
Steuerfälle, Taxationssumme und Steuerertrag der Liegenschaftsteuer, Grundstückgewinn- und Handänderungssteuer.	

Die Gesamtsteueransätze 1937

Im Kanton Zürich hat sich seit 1929 die gemeindliche Steuerbelastung in ununterbrochenem Anstieg entwickelt, wobei die von 1935 auf 1936 verzeichnete Erhöhung allein nicht weniger als 10 Steuerprocente betrug. Einer solch sprunghaften Steigerung gegenüber erscheint die Erhöhung von 1936 auf 1937 um nur 1,6% als ausgesprochen gering, wengleich ein Stillstand oder Rückgang in der Steuerbelastung gewiß begrüßt worden wäre. (Vgl. das Diagramm auf folgender Seite).

Von Jahr zu Jahr zeigt die Entwicklung der Steuerbelastung in den einzelnen Gemeinden verschiedene Veränderungen. So konnten für das Jahr 1937 nur 51 Gemeinden ihren Gesamtsteueransatz auf dem Stande des Vorjahrs belassen. Während es 27 Gemeinden gelang, ihre Belastung zu ermäßigen (darunter eine Gemeinde, die ihren Ansatz seit 1934 zum dritten Mal herabsetzen konnte), sahen sich doch 93 Gemeinden veranlaßt, ihren Einwohnern eine Mehrbelastung aufzuerlegen. Von diesen mußten 72 Gemeinden schon im Vorjahr und hievon wiederum 33 bereits im Jahre 1935 ihre Steueransätze erhöhen. Hieraus ergibt sich eine deutlich steigende Tendenz der Steuerbelastung im allgemeinen.

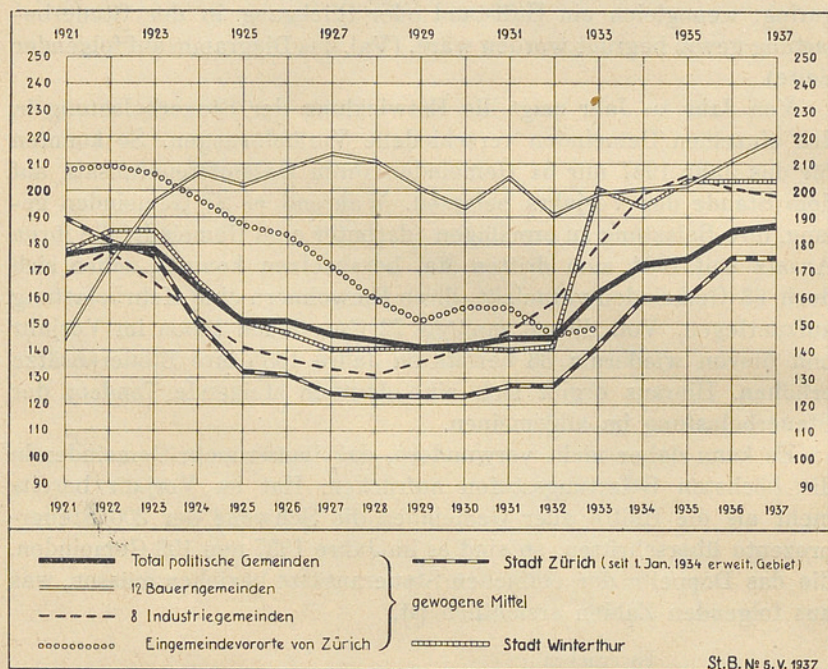
Es kann daher nicht verwundern, daß immer mehr Gemeinden in die höchsten Belastungsstufen aufrücken. Hat im Vorjahr bereits mehr als die Hälfte aller Gemeinden die Schwelle der 200 Steuerprocente überschritten, so sind es im Jahre 1937 nun 109 Gemeinden, die das Doppelte der einfachen Steueransätze beziehen müssen, was aus folgenden Zahlen ersichtlich ist.

Es erhoben Gesamtsteueransätze	1935	1936	1937
	Anzahl Gemeinden		
bis 150 %	16	11	9
150,1—200 %	83	66	53
über 200 %	72	94	109

Mehr als ein Drittel aller Gemeinden, nämlich 61 von insgesamt 171, hat für das Jahr 1937 einen Gesamtsteueransatz von 225—250 Steuerprozenten beschlossen.

In 2 Gemeinden, die wohl als vereinzelt dastehende Fälle zu betrachten sind, hat der diesjährige Ansatz eine eigenartige Vorgeschichte. Die Gesamtbelastung hätte auf über 250% erhöht werden müssen. Hiedurch wären die zwei Gemeinden nach § 138 des Steuergesetzes allenfalls in die Lage versetzt worden, den 250% übersteigenden Betrag vom Staate zu verlangen, wodurch sie aber ihre Finanzautonomie eingebüßt hätten. In beiden Fällen hat sich jedoch ein Steuerpflichtiger bereit erklärt, den fehlenden Betrag allein auf sich zu nehmen, sodaß die betreffende Maßnahme nicht weiter erwogen werden mußte.

Entwicklung der Gesamtsteueransätze 1921—37
Prozente der einfachen Staatssteuer



Wie das Diagramm zeigt, hatte sich die durchschnittliche Belastung der ausgewählten Bauerngemeinden schon seit 1924 in außergewöhnlicher Höhe bewegt, um dann in den letzten Jahren weiter bis auf 220% anzusteigen. Die Ansätze der Industriegemeinden sowie der beiden Städte mußten besonders in den Jahren 1932—35 stark erhöht werden. (Man beachte den steten Anstieg der Industriegruppe im Zeitraum 1928—35!)

War in Winterthur der Gesamtsteuerfuß in den Jahren 1932—1933 unvermittelt um 60 Prozente hinaufgeschwollen, so mußte er doch seit 1935 nicht weiter erhöht werden. Auch in der Stadt Zürich war die Belastung von 1931 bis 1936 um 48 Prozente gestiegen, um seither auf gleichem Niveau zu verharren.

Inwiefern die bis zum Frühjahr 1937 gewährte Steueramnestie sich auf die künftigen Steueransätze der Gemeinden günstig auswirken wird, läßt sich zurzeit noch nicht überblicken.

Im Kanton Zürich steuerpflichtige Einkommen und Vermögen natürlicher Personen, Erträge und Kapitalien juristischer Personen

Ueber die vom Kanton und den Gemeinden besteuerten Objekte liegen nun vollständige Angaben für das Jahr 1935 vor. Danach haben die Steuerquellen weiter abgenommen und zwar dergestalt, daß sich im Total des Kantons sowohl Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen, wie auch Kapital und Ertrag der juristischen Personen vermindert haben. Allerdings sind die Rückschläge geringer als von 1933 auf 1934, was im wesentlichen wohl darauf zurückzuführen ist, daß die im Jahre 1934 eingetretene, vorübergehende Erholung einzelner Wirtschaftszweige erst im Jahre 1935 besteuert werden konnte. (Vgl. „Statistische Mitteilungen“ Nr. 191, S. 16/17.)

Steuerobjekte im Kanton Zürich 1934 und 1935

Steuerobjekte	Bestand nach Steuerregister		Veränderungen			
	1934 in 1000 Fr.	1935 in 1000 Fr.	1934/35		1933/34	
			absolut 1000 Fr.	in % des Vorjahrs	absolut 1000 Fr.	in % des Vorjahrs
Natürliche Personen						
Einkommen . . .	1 064 766	1 062 955	— 1 811	— 0,2	— 36 363	— 3,3
Vermögen . . .	4 262 628	4 208 688	— 53 940	— 1,3	— 115 182	— 2,6
Juristische Personen						
Ertrag	73 827	71 707	— 2 120	— 2,9	— 11 579	— 13,6
Kapital	2 349 353	2 298 210	— 51 143	— 2,2	— 202 425	— 7,9

Wie in früheren Jahren verlief auch nach den letzten Nachweisen die Entwicklung nicht einheitlich im ganzen Kanton, sodaß die Unterschiede zwischen den hauptsächlichsten Teilgebieten, auf die wir uns hier beschränken müssen, bisweilen recht bedeutend sind.

Veränderung der Steuerobjekte von 1934 auf 1935
in 0/0 der Bestände 1934

	natürliche Personen		juristische Personen	
	Einkommen	Vermögen	Ertrag	Kapital
Stadt Zürich	+ 0,76	- 1,40	- 8,06	- 3,48
Stadt Winterthur . . .	- 0,30	- 3,55	+ 11,48	+ 1,04
Landgemeinden	- 1,83	- 0,52	+ 16,30	+ 3,43

In Zürich hat das steuerbare Einkommen um 0,8 0/0 zugenommen, während sich für die Landgemeinden ein Rückgang von 1,8 0/0 ergibt. Das Vermögen hat sich in allen drei Teilgebieten vermindert, und zwar am meisten in Winterthur, wo das Minus 3,6 0/0 beträgt. Immerhin ist zu beachten, daß diese Angaben über die tatsächlichen Einkommens- und Vermögensveränderungen der Bevölkerung nicht vollständig Aufschluß geben.

Anders liegen die Verhältnisse bei den juristischen Personen. Hier hat sich der in Zürich besteuerte Gesamtbetrag der Kapitalien um 3,5 0/0 vermindert, wogegen die Landgemeinden eine Zunahme um 3,4 0/0 verzeichnen. Man darf in diesem Zusammenhang nicht außer acht lassen, daß die Mehrzahl der großen, kapitalkräftigen Gesellschaftsunternehmen in der Hauptstadt domiziliert sind, was in Tabelle 8 deutlich in Erscheinung tritt.

Konjunkturrempfindlicher als das Kapital ist der Ertrag der juristischen Personen. Dieser hat sich in Zürich um 8 0/0 vermindert, in Winterthur jedoch um 11,5 0/0 und im übrigen Gebiet sogar um 16,3 0/0 erhöht. Leider fehlen uns die Unterlagen, die ausreichen würden, um diese auffallenden Entwicklungsunterschiede zu erklären. Vor allem kann nicht festgestellt werden, inwiefern hier die Ab- und Zuwanderung bezw. Neugründung von Gesellschaften von Einfluß sind.

Durch den Rückgang der Steuerobjekte wird natürlich der Steuerertrag zwangsläufig in Mitleidenschaft gezogen. Während jedoch die Gemeinden dieser Entwicklung teilweise durch Anziehen der Steuer-schraube begegnen, wirkt sich die Schrumpfung beim Staatssteuer-Ertrag in vollem Umfang aus. Daß diese Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist, geht aus den bereits vorliegenden, provisorischen Abrechnungen der Gemeinden über den Steuerertrag des Jahres 1936 hervor.

Brutto-Staatssteuer-Erträge 1933—1936
(nach vorläufigen Abrechnungen der Gemeinden)

	Einkommen u. Ertrag	Vermögen u. Kapitalien
	1000 Fr.	1000 Fr.
1933	29 698	11 002
1934	27 421	10 549
1935	26 830	10 304
1936	24 887	9 923
Zu- oder Abnahme		
1933/34	1000 Fr. — 2 277	— 453
	in % — 7,7	— 4,1
1934/35	1000 Fr. — 591	— 245
	in % — 2,2	— 2,3
1935/36	1000 Fr. — 1 943	— 381
	in % — 7,2	— 3,7

Das vorläufige Brutto-Ergebnis der Staatssteuer (siehe Geschäftsbericht des Regierungsrates 1936, S. 88) stellt das Steuersoll für das entsprechende Jahr dar, dem teilweise die Vorjahrestaxationen zugrunde gelegt sind, weil neuere Einschätzungen entweder nicht durchzuführen sind oder noch nicht abgeschlossen werden konnten. — Seit 1934 beträgt der Ansatz der Staatssteuer 110 %. Zur besseren Vergleichbarkeit sind oben auch die Beträge des Jahres 1933 auf den Ansatz von 110 % umgerechnet worden.

Zürich, Juni 1937.

Statistisches Bureau des Kantons Zürich

TABELLEN

I

Gesamtsteueransätze 1921—1937

Gewogenes Mittel aller politischen Gemeinden und einzelner Gemeindegruppen

Jahre	Alle Gemeinden	12 Bauern- gemeinden ¹	8 Industrie- gemeinden ²	Eingem- Vororte von Zürich
	Prozente der einfachen Staatssteuer			
1921	175,8	144,5	167,4	207,4
1922	178,4	172,8	177,3	209,1
1923	178,0	195,9	165,9	206,0
1924	163,5	206,5	152,7	196,7
1925	151,1	201,8	141,4	186,9
1926	151,0	207,9	137,0	183,4
1927	145,9	213,8	133,2	171,4
1928	143,9	210,8	131,0	159,1
1929	141,3	200,7	135,7	151,1
1930	141,9	193,7	141,4	156,5
1931	144,5	204,9	147,8	156,2
1932	144,8	190,7	158,3	145,8
1933	161,6	198,7	179,9	148,2
1934	172,4	200,6	198,7	.
1935	174,4	202,0	205,2	.
1936	185,0	211,0	202,2	.
1937	186,6	219,4	198,0	.

¹ Gemeinden, in welchen über 70 % der Wohnbevölkerung in der Landwirtschaft tätig (Volkszählung 1930).
² Gemeinden, in welchen über 70 % der Wohnbevölkerung in Industrie und Gewerbe tätig.

2

Gesamtsteueransätze der größten Gemeinden 1925—1937

Politische Gemeinden mit über 5000 Einwohn.	Durchschnitte		1932	1933	1934	1935	1936	1937
	1925/27	1928/31						
Prozente der einfachen Staatssteuer								
Zürich	129	124	127	142	159,9	159,9	174,9	175
Winterthur . .	146	141	142,1	200,7	193,6	203,9	203,9	203,9
Dietikon . . .	230	189	193,7	193,7	193,7	221,6	233,2	240,2
Adliswil . . .	158	171	188	200	200	205	230	240
Horgen	135	130	155	200	200	200	200	200
Thalwil	107	112	145	155	160	160	165	165
Wädenswil . .	140	143	146	146	154	156	156	156
Küsnacht . . .	130	120	120	125	130	140	140	140
Rüti	137	145	173	202	210	220	220	216
Wald	163	165	168	215	215	215	218	218
Wetzikon . . .	143	151	165	200	250	250	225	220
Uster	168	155	168	175,1	194,7	198,9	203,1	203,2

Die Wohnbevölkerung des Kantons Zürich
nach Gemeindesteuer-Belastungsstufen 1933—1937

3

Gesamt- Steuersätze in % der Staatssteuer	Von der Gesamtbevölkerung ¹⁾ wohnen . . . Einwohner in Gemeinden mit nebenstehenden Gesamtsteueransätzen				
	1933	1934	1935	1936	1937
	absolute Einwohnerzahlen				
bis 50 %	361	361	361	—	361
50,1— 75 %	—	—	—	—	—
75,1—100 %	2 210	1 782	2 251	2 143	1 782
100,1—125 %	26 646	14 048	11 537	4 941	4 941
125,1—150 %	312 009	16 598	17 408	20 163	19 064
150,1—175 %	67 530	385 588	376 883	364 210	351 535
175,1—200 %	97 842	141 678	80 504	69 263	61 945
200,1—225 %	112 682	55 773	128 781	142 289	154 246
225,1—250 %	14 822	28 646	27 395	43 677	53 863
über 250 %	267	1 407	1 087	986	1 294
	Verhältniszahlen				
bis 50 %	0,1	0,1	0,1	—	0,1
50,1— 75 %	—	—	—	—	—
75,1—100 %	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
100,1—125 %	4,2	2,2	1,8	0,8	0,8
125,1—150 %	49,2	2,6	2,7	3,1	2,9
150,1—175 %	10,7	59,7	58,3	56,2	54,1
175,1—200 %	15,4	21,9	12,4	10,7	9,5
200,1—225 %	17,8	8,6	20,0	22,0	23,8
225,1—250 %	2,3	4,4	4,2	6,7	8,3
über 250 %	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹⁾ Auf Grund der Wohnbevölkerung 1930, außer für Zürich und Winterthur, für welche die Wohnbevölkerung Ende der einzelnen Jahre (1937: Ende 1936) zugrunde gelegt wurde.

Die Gemeindegüter nach Steueransatz-Stufen 1933—1937

Es bezogen eine Steuer von ... bis ... % der Staatssteuer

Jahre	keine	bis	10, ₁	20, ₁	30, ₁	40, ₁	50, ₁	60, ₁	70, ₁	80, ₁	90, ₁	100, ₁	125, ₁	über
	Steu- ern	10 %	bis 20 %	bis 30 %	bis 40 %	bis 50 %	bis 60 %	bis 70 %	bis 80 %	bis 90 %	bis 100 %	bis 125 %	bis 150 %	150 %
Anzahl politische Gemeindegüter														
1933	22	4	8	16	14	17	22	25	17	11	10	7	5	1
1934	21	7	3	11	18	17	25	18	13	15	9	9	4	1
1935	20	4	6	12	12	24	20	21	16	7	16	8	3	2
1936	20	4	3	11	16	21	15	19	21	9	16	10	3	3
1937	23	3	3	13	17	15	20	23	16	13	11	8	4	2
Anzahl Schulgüter (Primar- und Sekundarschulen)														
1933	1	6	36	26	31	26	29	23	26	12	9	3	—	3
1934	1	4	28	30	24	31	28	32	14	17	7	3	2	2
1935	1	5	24	28	25	26	33	27	14	14	10	5	2	2
1936	1	3	22	27	24	27	30	30	16	13	14	5	1	5
1937	1	1	21	27	21	28	30	29	21	19	9	5	3	3
Anzahl Armengüter														
1933	1	7	26	84	30	15	2	2	—	—	—	—	—	—
1934	1	5	24	78	43	6	1	2	—	—	—	—	—	—
1935	4	4	25	79	41	4	3	—	—	—	—	—	—	—
1936	4	4	13	65	56	12	6	—	—	—	—	—	—	—
1937	1	2	15	49	43	26	12	8	1	2	1	—	—	—
Anzahl Kirchengüter														
1933	6	16	78	33	21	7	5	2	3	—	—	—	—	—
1934	1	14	72	36	18	11	4	5	2	—	—	—	—	—
1935	1	12	69	39	22	8	7	4	1	—	—	—	—	—
1936	1	11	73	36	20	11	7	4	—	—	—	—	—	—
1937	1	9	76	35	19	12	6	4	1	—	—	—	—	—
Anzahl Zivilgüter														
1933	40	2	6	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
1934 ¹⁾	36	2	7	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—
1935 ¹⁾	38	5	3	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
1936 ¹⁾	34	5	4	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—
1937 ¹⁾	33	7	3	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Außer Ansatz gelassen sind zwei Zivilgüter, deren Steuern in den Ansätzen der polit. Gemeindegüter inbegriffen sind.

Gemeinden	Steuerkraft je Einwohner 1930	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937
a) 5 Gemeinden mit mittlerer Steuerkraft ¹⁾									
1. Wädenswil . . .	62,1	146	146	146	146	154	156	156	156
2. Horgen	62,7	128	131	155	200	200	200	200	200
3. Erlenbach	68,6	163	160	160	160	160	160	160	160
4. Zumikon	69,9	162	158	153	153	153	155	178	190
5. Obfelden	72,4	155	123	123	138	145	160	190	197
<i>Durchschnitt</i> ²⁾	67,1	151	144	147	159	162	166	177	181
b) 5 Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft (1930)									
1. Rüslikon	145,1	115	115	115	120	120	120	130	130
2. Zollikon	125,6	110	110	110	110	110	110	120	120
3. Kilchberg	115,8	100	110	120	120	125	125	130	130
4. Lindau	109,6	112	107	91,9	88,2	88,7	92,5	92,4	92,2
5. Küsnacht	108,6	114	114	120	125	130	140	140	140
<i>Durchschnitt</i> ²⁾	120,9	110	111	111	113	115	118	122	122
c) 5 Gemeinden mit der geringsten Steuerkraft (1930)									
1. Wasterkingen	4,8	160	160	170	180	210	215	210	220
2. Volken	4,8	237	260	252	312	310	332	343	305
3. Geroldswil	6,0	240	240	240	240	245	240	245	250
4. Schleinikon	6,0	160	153	161,9	167,8	182,8	205,2	220,6	235,2
5. Höri	7,0	250	250	250	250	250	250	250	250
<i>Durchschnitt</i> ²⁾	5,7	209	213	215	230	239	248	254	252
<p>¹⁾ d. h. mit einer Steuerkraft, die der durchschnittlichen Steuerkraft aller Gemeinden im Jahr 1930 (68,2 Fr. je Einwohner) zunächst liegt. Winterthur mit 68,1 Fr. ist hier absichtlich weggelassen.</p> <p>²⁾ Für die Steuerkraft ist hier der gewogene, für die Gesamtsteueransätze der arithmetische Durchschnitt angegeben.</p>									

**Steuerpflichtige Einkommen und Erträge, Vermögen und Kapitalien
1927—1935 [ganzer Kanton]**

Jahre	Einkommen natürlicher Personen	Ertrag juristischer Personen	Einkommen und Ertrag zusammen	Vermögen natürlicher Personen	Kapital juristischer Personen	Vermögen und Kapital zusammen
Beträge in 1000 Franken						
1927	1 016 446	96 545	1 112 991	4 004 433	1 683 300	5 687 733
1928	1 058 289	103 634	1 161 923	4 166 261	1 863 278	6 029 539
1929	1 108 923	111 654	1 220 577	4 509 170	2 335 361	5 844 531
1930	1 164 209	120 822	1 285 031	4 595 728	2 614 638	7 210 366
1931	1 178 992	118 457	1 297 449	4 616 277	2 713 760	7 330 037
1932	1 197 234	90 492	1 287 726	4 445 146	2 645 064	7 090 210
1933	1 101 129	85 406	1 186 535	4 377 810	2 551 778	6 929 588
1934	1 064 766	73 827	1 138 593	4 262 628	2 349 353	6 611 981
1935	1 062 955	71 707	1 134 662	4 208 688	2 298 210	6 506 898
Indexziffern (1927 = 100)						
1927	100	100	100	100	100	100
1928	104,1	107,3	104,4	104,1	110,7	106,0
1929	109,0	115,6	109,7	112,6	138,7	102,8
1930	114,6	125,1	115,5	114,8	155,3	126,8
1931	115,9	122,6	116,5	115,3	161,2	128,9
1932	117,8	93,7	115,7	111,0	157,2	124,7
1933	108,3	88,5	106,6	109,3	151,6	121,8
1934	104,8	76,5	102,3	106,4	139,6	116,2
1935	104,6	74,3	101,9	105,1	136,5	114,4

**Steuerpflichtige Einkommen und Vermögen, absolut und je Einwohner,
bezw. je Steuerpflichtigen, 1927—1935 [ganzer Kanton]**

Jahr	Einkommen natürlicher Personen			Vermögen natürlicher Personen		
	absolut	je Einwohner (1930)	je Personalsteuerpflichtigen	absolut	je Einwohner (1930)	je Personalsteuerpflichtigen
	in 1000 Fr.	Fr.	Fr.	in 1000 Fr.	Fr.	Fr.
1927	1 016 446	1 645	3 360	4 004 433	6 483	13 237
1928	1 058 289	1 713	3 355	4 166 261	6 745	13 208
1929	1 108 923	1 795	3 357	4 509 170	7 300	13 644
1930	1 164 209	1 885	3 423	4 595 728	7 440	13 513
1931	1 178 992	1 909	3 403	4 616 277	7 473	13 326
1932	1 197 234	1 938	3 432	4 445 146	7 196	12 743
1933	1 101 129	1 783	3 109	4 377 810	7 087	12 363
1934	1 064 766	1 724	2 999	4 262 628	6 901	12 005
1935	1 062 955	1 721	2 973	4 208 688	6 813	11 771

In den Städten und Landgemeinden besteuerte Einkommen, Erträge,
Vermögen und Kapitalien

8

Steuerobjekte	Kanton	Land- gemeinden	Stadt Winter- thur	Stadt Zürich	
	1935	1935	1935	1935	1936
	in 1000 Franken				
I. Einkommen natürlicher Personen :	1 062 955	341 519	86 068	635 368	599 560
II. Ertrag juristischer Personen :	71 707	11 263	8 366	52 078	40 527
III. Einkommen und Ertrag zusammen :	1 134 662	352 782	94 434	687 446	640 087
IV. Vermögen natürlicher Personen :	4 208 688	1 475 008	317 946	2 415 734	2 313 780
V. Kapital juristischer Personen :	2 298 210	305 021	229 980	1 763 209	1 667 589
VI. Vermögen und Kapital zusammen :	6 506 898	1 780 029	547 926	4 178 943	3 981 369
	Verhältniszahlen				
I. Einkommen natürlicher Personen :	100	32,1	8,1	59,8	.
II. Ertrag juristischer Personen :	100	15,7	11,7	72,6	.
III. Einkommen und Ertrag zusammen :	100	31,1	8,3	60,6	.
IV. Vermögen natürlicher Personen :	100	35,0	7,6	57,4	.
V. Kapital juristischer Personen :	100	13,3	10,0	76,7	.
VI. Vermögen und Kapital zusammen :	100	27,4	8,4	64,2	.

**Die Steuereinnahmen
der Gemeinden und des Staates seit 1927**

Jahre	Gemeindesteuern			Staats- Steuern ³⁾	Gemeinde- u. Staatssteuern zusammen
	ordentliche ¹⁾	außer- ordentliche ²⁾	Total ¹⁾		
a) Einnahmen in 1000 Fr.					
1927	51 008	3 804	54 812	39 610	94 422
1928	54 561	4 021	58 582	42 394	100 976
1929	57 816	5 491	63 307	44 869	108 179
1930	61 722	6 447	68 169	48 745	116 914
1931	65 120	6 692	71 812	49 160	120 972
1932	65 291	5 337	70 628	48 215	118 843
1933	62 927	4 352	67 279	41 140	108 419
1934	63 968	3 919	67 887	42 590	110 477
1935	63 089	3 757	66 846	41 967	108 813
1936	.	.	.	38 489	.
b) Indexziffern (1927 = 100)					
1927	100	100	100	100	100
1928	107,0	105,7	106,9	107,0	106,9
1929	113,4	144,4	115,5	113,3	114,5
1930	121,1	169,5	124,4	123,1	123,7
1931	127,7	175,9	131,0	124,1	128,0
1932	128,0	140,3	128,8	121,7	125,9
1933	123,4	114,4	122,7	103,9	114,9
1934	125,4	103,0	123,8	107,5	117,0
1935	123,7	98,8	122,0	106,0	115,2
1936	.	.	.	97,2	.
¹⁾ Einschließlich Feuerwehersatzsteuer, jedoch ohne Anteil an kantonalen Abgaben. ²⁾ Liegenschaften-, Grundstücksgewinn- und Handänderungssteuer. ³⁾ Direkte Staatssteuer gemäß Gesetz vom 25. XI. 1917, 19. II. 1922 und 2. XII. 1928, einschließlich Nach- und Strafsteuern, Nachträgen früherer Jahre, Verzugszinsen etc. Erträge aus andern kantonalen Abgaben (Erbschaftssteuer, Billetsteuer etc.) sowie Anteile an eidgen. Steuern sind hier nicht berücksichtigt.					

Steuerertrag und Steuerkraft 1935
nach Gemeindetypen

9a

Gemeindetypen	Einwohner		Ertrag der ordentl. Gemeinde- steuern 1935 Fr.	Steuerkraft 1935 ³⁾		
	1930	1935		ins- gesamt Fr.	Fr. je Einwohn.	
					nach der Volks- zählung 1930 ⁴⁾	nach der Wohnbe- völkerung 1935
Summe der polit. Gemeinden	617 706	648 800 ¹⁾	63 089 212	33 267 680	53,9	51,3
12 Bauerngemeinden	5 204	*	135 444	55 562	10,7	*
8 Industriegemeinden	30 709	*	2 194 922	981 113	31,9	*
Stadt Zürich . . .	290 937	318 981 ²⁾	41 108 470	22 189 459	76,3	69,6
Stadt Winterthur .	53 925	55 847 ²⁾	5 859 387	2 748 488	51,0	49,2
Uebr. 149 Gemeinden	236 931	*	13 790 989	7 293 058	30,8	*

1) Geschätzte mittlere Wohnbevölkerung.
 2) Wohnbevölkerung am Jahresende.
 3) Unter Steuerkraft einer Gemeinde ist der Ertrag der ordentlichen Gemeindesteuern (einschließlich Kirchensteuer) bei einem Gesamtsteuerransatz von 100 % zu verstehen. Sie wird berechnet auf Grund des tatsächlichen Nettosteuerertrages, der wegen der verschiedenen hohen Gemeindesteuerransätze keine vergleichbare GröÙe darstellt. Die Steuerkraft wird deshalb auch als „Nettosteuerertrag zu 100 %“ bezeichnet. Für die Höhe der Steuerkraft einer Gemeinde sind maßgebend die ordentlichen Steuereinnahmen, die sich nach den für die einzelnen Steuerobjekte geltenden, im Steuergesetz verankerten Tarifsätzen ergeben und zwar unter Mitberücksichtigung der Steuernachträge für frühere Jahre, der Steuerauscheidungen, sowie der Reduktionen und Abschreibungen.
 4) Bei der Berechnung von Staatsbeiträgen ist — sofern auf die Steuerkraft je Einwohner abgestellt wird — allein die Wohnbevölkerung von 1930 maßgebend.

Holdingsgesellschaften in der Stadt Zürich 1920—1936
Kapital und Steuerertrag

10

Jahr	Anzahl Gesell- schaften	Kapital in Mill. Fr.	Gemeinde- steuerertr. Fr.	Jahr	Anzahl Gesell- schaften	Kapital in Mill. Fr.	Gemeinde- steuerertr. Fr.
1921	28	325,3	195 171	1930	216	940,0	521 724
1922	37	350,6	210 378	1931	273	965,3	551 286
1923	38	272,2	163 327	1932	292	943,1	595 607
1924	46	234,8	140 886	1933	287	764,3	539 916
1925	81	310,0	182 923	1934	286	678,0	560 800
1926	81	308,2	181 820	1935	271	627,7	455 116
1927	112	383,9	222 669	1936	262	610,6	487 234
1928	138	461,1	254 084				

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bezirk Zürich												
1	Zürich, ref. Gemeinden . . .	130	130	b)	b)	b)	b)	30	30	15	15	—	—
	„ christkath. Gemeinde	»	»	»	»	»	»	»	»	14	»	—	—
2	Aesch	100	90	30	55	15	15	20	20	30	35	—	—
5	Birmensdorf	90	100	62	62	15	15	28	28	30	35	—	—
6	Dietikon, reform. Gemeinde	119	100	b)	b)	30	31	35	60	60	60	—	—
	„ kathol. Gemeinde	»	»	»	»	»	»	»	»	35	35	—	—
7	Engstringen, Ober-	57	60	92	92	a)	a)	31	31	15	15	—	—
8	„ Unter-	75	80	45	60	40	50	35	35	25	20	—	—
9	Geroldswil	50	50	95	95	40	50	35	35	25	20	—	—
12	Oetwil a. d. L.	45	50	95	95	40	50	35	35	25	20	—	—
13	Schlieren	94	88	83	84	a)	a)	10	13	13	15	—	—
16	Uetikon	35	40	55	53	15	15	25	27	40	35	—	—
17	Urdorf	71	37	98	70	30	31	24	86	26	25	—	—
18	Weiningen	60	65	75	75	40	50	35	35	25	20	—	—
20	Zollikon	105	102	b)	b)	b)	b)	8	11	7	7	—	—
	Bezirk Affoltern												
21	Aeugst	66	88	80	70	21	24	28	28	35	30	—	—
22	Affoltern a. A.	61	65	82	90	22	24	30	30	15	16	—	—
23	Bonstetten	75	75	70	80	30	30	25	25	20	20	—	—
24	Hausen	82	82	75	75	15	15	30	30	18	18	—	—
25	Hedingen	70	70	70	70	30	30	30	30	30	30	—	—
26	Kappel	70	70	50	60	15	15	20	20	25	20	—	—
27	Knonau	55	55	55	50	40	35	35	45	50	50	—	—
28	Maschwanden	50	40	75	65	40	35	25	25	60	70	—	—
29	Mettmensjetten	75	75	55	55	40	35	25	20	25	25	—	—
30	Obfelden	80	80	55	55	15	22	20	20	20	20	—	—
31	Ottenbach	70	70	57	65	15	22	33	30	40	38	—	—
32	Rifferswil	80	80	55	55	10	20	35	30	30	30	—	—
33	Stallikon	40	50	115	115	30	30	20	20	40	40	—	—
34	Wettswil	35	35	70	70	30	30	40	50	40	40	—	—
	Bezirk Horgen												
35	Adliswil	100	98	73	73	a)	a)	37	48	20	21	—	—
36	Hirzel	100	90	35	50	a)	a)	25	25	30	30	—	—
37	Horgen	151	147	b)	b)	b)	b)	36	38	13	15	—	—
38	Hütten	85	70	82	65	13	18	10	15	50	57	—	—
39	Kilchberg	111	111	b)	b)	b)	b)	11	11	8	8	—	—
40	Langnau	175	167	b)	b)	b)	b)	25	30	20	28	—	—
41	Oberrieden	112	112	36	37	a)	a)	22	22	15	14	—	—
42	Richterswil	94	91	51	53	13	18	19	25	23	23	—	—
43	Rüschlikon	96	95	b)	b)	b)	b)	21	22	13	13	—	—

a) Im Steueransatz der Primarschulgemeinde inbegriffen.

b) Im Steueransatz der politischen Gemeinde inbegriffen.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Verän- derung 1936 auf 1937 absolut	1935-37		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Bezirk Zürich								
Zürich, ref. Gemeinden . . .	160	160e	175e	175e	0	510	170,0	1
„ christkathol. Gemeinde . .	157	159e	174e	175e	+ 1	508	169,3	
Aesch	195	195	195	215	+ 20	605	201,7	2
Birmensdorf	202	220	225	240	+ 15	685	228,3	5
Dietikon, reform. Gemeinde .	196	226	244	251	+ 7	721	240,3	6
„ kathol. Gemeinde	191	216	219	226	+ 7	661	220,3	
Engstringen, Ober-	191	191	195	198	+ 3	584	194,7	7
„ Unter-	160	175	220	245	+ 25	640	213,3	8
Geroldswil	245	240	245	250	+ 5	735	245,0	9
Oetwil a. d. L.	210	225	240	250	+ 10	715	238,3	12
Schlieren	164	195	200	200	0	595	198,3	13
Uitikon	180	170	170	170	0	510	170,0	16
Urdorf	202	244	249	249	0	742	247,3	17
Weiningen	200	205	235	245	+ 10	685	228,3	18
Zollikon	110	110e	120e	120e	0	350	116,7	20
Bezirk Affoltern								
Aeugst	220	220	230	240	+ 10	690	230,0	21
Affoltern a. A.	195	200	210	225	+ 15	635	211,7	22
Bonstetten	197	200	220	230	+ 10	650	216,7	23
Hausen	200	200	220	220	0	640	213,3	24
Hedingen	190	205	230	230	0	665	221,7	25
Kappel	170	170e	180e	185e	+ 5	535	178,3	26
Knonau	180	195	235	235	0	665	221,7	27
Maschwanden	195	215	250	235	- 15	700	233,3	28
Mettmenstetten	190	195	220	210	- 10	625	208,3	29
Obfelden	145	160e	190e	197e	+ 7	547	182,3	30
Ottenbach	190	210	215	225	+ 10	650	216,7	31
Rifferswil	175	210	210	215	+ 5	635	211,7	32
Stallikon	205	230	245	255	+ 10	730	243,3	33
Wettswil	202	195	215	225	+ 10	635	211,7	34
Bezirk Horgen								
Adliswil	200	205	230	240	+ 10	675	225,0	35
Hirzel	190	190	190	195	+ 5	575	191,7	36
Horgen	200	200	200	200	0	600	200,0	37
Hütten	185	220	240	225	- 15	685	228,3	38
Kilchberg	125	125e	130e	130e	0	385	128,3	39
Langnau	220	220	220	225	+ 5	665	221,7	40
Oberrieden	195	191	185	185e	0	561	187,0	41
Richterswil	200	200	200	210	+ 10	610	203,3	42
Rüschlikon	120	120e	130e	130e	0	380	126,7	43

e: Mit e bezeichnete Gemeinden beziehen 1937 die einfache, die übrigen die doppelte Personalsteuer.
Diese Angaben auch für 1935 und 1936, nicht jedoch für 1934 eingesetzt.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Horgen (Schluß)												
44	Schönenberg	75	75	55	55	14	14	25	20	50	50	—	—
45	Thalwil	118	113	b)	b)	b)	b)	40	45	7	7	—	—
46	Wädenswil	71	69	41	41	14	14	23	25	7	7	—	—
	Bezirk Meilen												
47	Erlenbach	139	139	b)	b)	b)	b)	13	13	8	8	—	—
48	Herrliberg	65	70	75	75	a)	a)	20	33	20	22	—	—
49	Hombrechtikon . . .	103	116	64	66	a)	a)	26	23	13	12	—	—
50	Küsnacht	63	65	47,5	44	a)	a)	21,5	23	8	8	—	—
51	Männedorf	85	90	42	42	16	20	33	56	12	12	—	—
52	Meilen	61	53	44	44	a)	a)	28	36	8	8	—	—
53	Oetwil am See . . .	60	60	76	72	a)	a)	60	63	53	54	—	—
54	Stäfa	48	59	70	72	a)	a)	37	48	13	16	—	—
55	Uetikon	60	69	39	40	a)	a)	24	25	12	13	—	—
56	Zumikon	81,5	83,5	43	52	a)	a)	28,5	33,5	25	21	—	—
	Bezirk Hinwil												
57	Bäretswil	80	100	60	60	25	25	35	45	20	20	—	—
58	Bubikon	100	100	38	34	8	9	24	30	15	12	—	—
59	Dürnten	127	100	40	45	25	27	35	27	23	22	—	—
	„ Unter-	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	Tann	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
60	Fischtenthal	80	65	90	65	a)	a)	45	90	25	20	—	—
61	Goßau	100	90	60	60	25	25	40	60	18	15	0	0
	ohne Zivilverband	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
62	Grüningen	55	45	95	95	a)	a)	40	70	20	20	—	—
63	Hinwil	96	96	51	55	18	20	30	33	15	16	—	—
64	Rüti	105	105	52	50	18	18	35	33	10	10	—	—
65	Seegraben	78	75	48	48	20	20	34	30	17	17	—	—
66	Wald	73	57	65	70	24	27	31	31	25	33	—	—
67	Wetzikon	95	80	60	57	20	20	35	50	15	13	—	—
	Bezirk Uster												
68	Dübendorf	10	0	94	90	54	60	25	32	17	18	—	—
69	Egg	70	78	50	50	25	22	55	55	20	20	—	—
70	Fällanden	41	30	60	55	54	60	30	40	40	35	—	—
71	Greifensee	60	60	45	45	33	35	25	30	16	16	—	—
72	Maur	75	75	70	65	a)	a)	40	45	35	35	—	—
73	Mönchaltorf	60	65	70	60	a)	a)	60	60	40	40	—	—
	(Schule: Goßau) . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
74	Schwerzenbach . . .	68	65	50	40	54	60	0	22	18	18	—	—
75	Uster	124	124	b)	b)	30	30	33	33	16	16	—	—
	Sek.-Schule: Nänikon .	»	»	»	»	33	35	»	»	»	»	—	—

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Verän- derung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Schönenberg	178	189	219	214	— 5	622	207,3	44
Thalwil	160	160e	165e	165e	0	490	163,3	45
Wädenswil	154	156e	156e	156e	0	468	156,0	46
Bezirk Meilen								
Erlenbach	160	160e	160e	160e	0	480	160,0	47
Herrliberg	155	160e	180e	200e	+ 20	540	180,0	48
Hombrechtikon	202	202	206	217	+ 11	625	208,3	49
Küsnacht	130	140e	140e	140e	0	420	140,0	50
Männedorf	168	168e	188e	220	+ 32	576	192,0	51
Meilen	141	141e	141e	141e	0	423	141,0	52
Oetwil am See	183	205e	249	249	0	703	234,3	53
Stäfa	167	167e	168e	195e	+ 27	530	176,7	54
Uetikon	125	130e	135e	147e	+ 12	412	137,3	55
Zumikon	153	155e	178e	190e	+ 12	523	174,3	56
Bezirk Hinwil								
Bäretswil	198	205	220	250	+ 30	675	225,0	57
Bubikon	200	185e	185e	185e	0	555	185,0	58
Dürnten	246	250	250	221	— 29	721	240,3	59
Unter-	246	250	250	221	— 29	721	240,3	
Tann	246	250	250	221	— 29	721	240,3	
Fisenthal	250	240	240	240	0	720	240,0	60
Goßau	205	223	243	250	+ 7	716	238,7	61
ohne Zivilverband	205	223	243	250	+ 7	716	238,7	
Grüningen	200	200	210	230	+ 20	640	213,3	62
Hinwil	220	210	210	220	+ 10	640	213,3	63
Rüti	210	220	220	216	— 4	656	218,7	64
Seegräben	201	201	197	190	— 7	588	196,0	65
Wald	215	215	218	218	0	651	217,0	66
Wetzikon	250	250	225	220	— 5	695	231,7	67
Bezirk Uster								
Dübendorf	153	185e	200	200	0	585	195,0	68
Egg	210	210	220	225	+ 5	655	218,3	69
Fällanden	225	220	225	220	— 5	665	221,7	70
Greifensee	173	166e	179e	186e	+ 7	531	177,0	71
Maur	225	225	220	220	0	665	221,7	72
Mönchaltorf	250	240	230	225	— 5	695	231,7	73
(Schule: Goßau)	250	240	230	225	— 5	695	231,7	
Schwerzenbach	180	190	190	205	+ 15	585	195,0	74
Uster	195	199	203	203	0	605	201,7	75
Sek.-Schule: Nänikon	190	198	206	208	+ 2	612	204,0	

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Uster (Schluß)												
76	Volketswil	65	60	100	105	a)	a)	35	35	25	25	—	—
77	Wangen	50	82	55	60	25	20	30	40	35	35	20	10
	Brüttisellen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	Bezirk Pfäffikon												
78	Bauma	105	105	40	40	13	15	32	35	25	25	10	10
	ohne Zivilverband (Schule: Sternenberg)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Sternenberg)	»	»	60	55	»	»	»	»	»	»	—	—
79	Fehraltorf	25	25	68	80	27	27	35	38	20	20	—	—
80	Hittnau	70	65	50	65	40	35	25	15	25	20	—	—
81	Illnau	80	80	60	60	20	20	25	30	15	15	—	—
	(Sek.-Schule: Rikon-Lindau)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
82	Kyburg	95	100	40	50	17	17	25	10	40	40	—	—
	(Schule: Weißlingen)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Zell)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
83	Lindau	22	22	40	40	15	15	8	8	5	5	5	5
	Grafstall	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	Tagelswangen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	10	15
	Winterberg	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	15	10
84	Pfäffikon	72	74	41	54	17	20	35	45	10	13	15	15
	ohne Zivilverband Irgenhausen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Zell)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10
85	Russikon	85	80	50	50	25	25	45	52	25	25	—	—
86	Sternenberg (Sek.-Schule: Bauma)	120	130	60	55	13	15	0	20	30	30	—	—
	(Sek.-Schule: Wila)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
87	Weißlingen	95	90	45	45	17	17	35	40	13	13	—	—
	Neschwil	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	(Schule: Zell)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
88	Wila	50	50	65	65	30	30	45	45	22	22	0	0
	ohne Zivilverband (Schule: Bauma)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Sternenberg)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
89	Wildberg	70	70	85	90	20	20	20	20	50	50	—	—
	Bezirk Winterthur												
90	Altikon	0	0	65	75	35	40	40	50	35	35	—	—
91	Bertschikon (Sek.-Schule: Wiesendangen)	35	30	75	42	35	36	30	54	50 ¹⁾	50 ¹⁾	—	—
	(„ „ : Rickenbach)	»	»	»	»	»	»	»	»	» ¹⁾	» ¹⁾	—	—
	(„ „ : Elgg)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Hagenbuch)	»	»	»	»	»	»	»	»	» ¹⁾	» ¹⁾	—	—

¹⁾ Kirchensteuerpflichtig nach Gachnang (Thurgau).
Uebrige Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Veränderung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Volketswil	200	215	225	225	0	665	221,7	76
Wangen	190	210	215	247	+ 32	672	224,0	77
Brüttisellen	167	190	195	237	+ 42	622	207,3	
Bezirk Pfäffikon								
Bauma	200	205e	225	230	+ 5	660	220,0	78
ohne Zivilverband	190	195e	215	220	+ 5	630	210,0	
(Sekule: Sternenberg)	205	210e	235	235	0	680	226,7	
Fehraltorf	170	165e	175e	190e	+ 15	530	176,7	79
Hittnau	230	200	210	200	- 10	610	203,3	80
Illnau	215	205	200	205	+ 5	610	203,3	81
(Sek.-Schule: Rikon-Lindau)	215	205	200	205	+ 5	610	203,3	
Kyburg	220	220	217	217	0	654	218,0	82
(Sekule: Weißlingen)	220	220	217	217	0	654	218,0	
(Sekule: Zell)	220	220	217	217	0	654	218,0	
Lindau	90	95e	95e	95e	0	285	95,0	83
Grafstall	85	90e	90e	90e	0	270	90,0	
Tagelswangen	105	100e	100e	105e	+ 5	305	101,7	
Winterberg	105	105e	105e	100e	- 5	310	103,3	
Pfäffikon	173	173e	190e	221	+ 31	584	194,7	84
ohne Zivilverband	158	158e	175e	206	+ 31	539	179,7	
Irgenhausen	173	168e	185e	216	+ 31	569	189,7	
Russikon	220	220	230	232	+ 2	682	227,3	85
Sternenberg								
(Sek.-Schule: Bauma)	225	213	223	250	+ 27	686	228,7	86
(Sek.-Schule: Wila)	225	213	223	250	+ 27	686	228,7	
Weißlingen	210	205	205	205	0	615	205,0	87
Neschwil	210	205	205	205	0	615	205,0	
(Sekule: Zell)	210	205	205	205	0	615	205,0	
Wila	196	187	212	212	0	611	203,7	88
ohne Zivilverband	196	187	212	212	0	611	203,7	
(Sekule: Bauma)	196	187	212	212	0	611	203,7	
(Sekule: Sternenberg)	196	187	212	212	0	611	203,7	
Wildberg	245	243	245	250	+ 5	738	246,0	89
Bezirk Winterthur								
Altikon	190	180e	175e	200e	+ 25	555	185,0	90
Bertschikon								
(Sek.-Schule: Wiesendangen)	250	195	225	212	- 13	632	210,7	91
(„ „ : Rickenbach)	250	195	225	212	- 13	632	210,7	
(„ „ : Elgg)	250	195	225	212	- 13	632	210,7	
(Sekule: Hagenbuch)	250	195	225	212	- 13	632	210,7	

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
Nr.		Prozente der einfachen Staatssteuer											
Bez. Winterthur													
92	Brütten	0	0	105	130	a)	a)	50	55	35	40	—	—
93	Dägerlen (Sek.-Schule: Seuzach)	0	0	85	90	35	30	30	30	50	50	—	—
	(Sek.-Schule: Andelfingen)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
94	Dättlikon	65	60	140	140	a)	a)	20	20	30	30	—	—
95	Dinhard (Sek.-Schule: Rickenbach)	70	60	40	40	40	40	30	40	40	45	—	—
	(Sek.-Schule: Seuzach)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
96	Elgg	60	58	45	45	33	33	35	37	25	25	0	0
	ohne Zivilverband	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Hofstetten)	»	»	70	80	»	»	»	»	»	»	—	—
97	Ellikon a. d. Thur	15	15	70	82	35	40	45	45	60	60	—	—
98	Elsau	92	85	28	30	65	65	35	43	30	27	—	—
	(Schule: Schlatt)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
99	Hagenbuch (Kirche: Aadorf)	100	90	60	60	33	33	30	30	27 ²⁾	37 ²⁾	—	—
	(„ Aawangen)	»	»	»	»	»	»	»	»	27 ³⁾	37 ³⁾	—	—
	(„ Elgg)	»	»	»	»	»	»	»	»	27	37	—	—
	(Schule: Elgg)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
100	Hettingen	45	44	95	86	40	35	27	40	35	35	—	—
101	Hofstetten	80	62	70	80	33	33	25	30	22	25	—	—
	(Schule: Schlatt)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
102	Neffenbach	45	35	95	95	a)	a)	50	70	50	50	—	—
103	Pfungen	96	94	62	72	a)	a)	22	22	12	15	—	—
104	Rickenbach	60	65	45	50	35	40	45	35	25	25	—	—
105	Schlatt (Sek.-Schule: Elgg)	55	55	95	85	a)	a)	40	55	60	55	—	—
	(Sek.-Schule: Rätterschen)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Sek.-Schule: Rikon-Zell)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
106	Seuzach	75	40	70	70	40	35	30	30	35	30	—	—
107	Turbenthal	45	45	50	50	20	20	37	37	18	18	—	—
	(Kirche: Sitzberg)	»	»	»	»	30	30	»	»	35	35	—	—
	(Kirche: Bichelsee)	»	»	»	»	20	20	»	»	40 ⁴⁾	40 ⁴⁾	—	—
	(Schule: Sternenberg)	»	»	60	55	30	30	»	»	18	18	—	—
	(Schule: Wila)	»	»	65	65	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Steig)	»	»	242 ⁵⁾	200 ⁵⁾	6)	6)	»	»	35	35	—	—

²⁾ Kirchensteuerpflichtig nach Aadorf (Thurgau).

³⁾ „ „ Aawangen (Thurgau).

⁴⁾ „ „ Bichelsee (Thurgau).

⁵⁾ Schulsteuerpflichtig nach Steig (Thurgau).

⁶⁾ Im Steueransatz der Primarschule inbegriffen, nach Dußnang (Thg.) sekundarschulsteuerpflichtig.
Uebrige Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Verän- derung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Brütten	145	150e	190e	225	+ 35	565	188,3	92
Dägerlen								
(Sek.-Schule: Seuzach) . .	250	250	200	200	0	650	216,7	93
(Sek.-Schule: Andelfingen) .	250	250	200	200	0	650	216,7	
Dättlikon	250	250	255	250	— 5	755	251,7	94
Dinhard								
(Sek.-Schule: Rickenbach) . .	205	200	220	225	+ 5	645	215,0	95
(„ „ : Seuzach) . .	205	200	220	225	+ 5	645	215,0	
Elgg	180	199e	198e	198e	0	595	198,3	96
ohne Zivilverband	180	199e	198e	198e	0	595	198,3	
(Schule: Hofstetten)	195	212e	223e	233e	+ 10	668	222,7	
Ellikon a. d. Thur	195	185e	225e	242	+ 17	652	217,3	97
Elsau	250	250	250	250	0	750	250,0	98
(Schule: Schlatt)	250	250	250	250	0	750	250,0	
Hagenbuch								
(Kirche: Aadorf)	231	250	250	250	0	750	250,0	99
(Kirche: Aawangen)	231	250	250	250	0	750	250,0	
(Kirche: Elgg)	231	250	250	250	0	750	250,0	
(Schule: Elgg)	231	250	250	250	0	750	250,0	
Hettlingen	240	225	242	240	— 2	707	235,7	100
Hofstetten	200	200	230	230	0	660	220,0	101
(Schule: Schlatt)	200	200	230	230	0	660	220,0	
Nefenbach	250	240	240	250	+ 10	730	243,3	102
Pfungen	202	190	192	203	+ 11	585	195,0	103
Rickenbach	200	210	210	215	+ 5	635	211,7	104
Schlatt								
(Sek.-Schule: Elgg)	220	220	250	250	0	720	240,0	105
(Sek.-Schule: Rätterschen) . .	220	220	250	250	0	720	240,0	
(Sek.-Schule: Rikon-Zell) . . .	220	220	250	250	0	720	240,0	
Seuzach	250	250	250	205	— 45	705	235,0	106
Turbenthal	156	159e	170e	170e	0	499	166,3	107
(Kirche: Sitzberg)	188	188e	197e	197e	0	582	194,0	
(Kirche: Bichelsee)	173	181e	192e	192e	0	565	188,3	
(Schule: Sternenberg)	181	178e	190e	185e	— 5	553	184,3	
(Schule: Wila)	189	183e	195e	195e	0	573	191,0	
(Schule: Steig)	270	310e	359e	317e	— 42	986	328,7	

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Winterthur (Schluß)												
108	Wiesendangen . . .	70	55	66	66	30	30	30	40	29	29	0	0
	Attikon	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Bertschikon) . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Sek.-Schule: Rickenbach)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
109	Winterthur, ref. Gem.	160	160	b)	b)	b)	b)	30	30	13	13	—	—
	Winterthur, kathol.	»	»	»	»	»	»	»	»	20	20	—	—
110	Zell	50	50	79	70	76	70	25	30	20	20	—	—
	(Sek.-Schule: Turbenthal) .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	Bezirk Andelfingen												
111	Adlikon	40	40	90	85	27	27	21	40	25	20	—	—
112	Andelfingen, Groß-	25	25	60	70	27	27	28	40	25	20	—	—
113	» Klein-	40	40	70	80	27	27	28	40	25	20	0	0
	Alten	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	45	45
	Oerlingen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
114	Benken	0	0	35	30	10	15	32	50	30	30	—	—
115	Berg	20	18	30	35	18	20	52	95	25	25	0	0
	Gräslikon	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
116	Buch	0	0	60	85	18	20	35	50	65	75	—	—
	Bebikon	»	»	»	»	15	15	»	»	»	»	—	—
	Ober-Hub	»	»	80	80	»	»	»	»	»	»	—	—
117	Dachsen	40	54	105	110	16	16	30	35	20	16	—	—
118	Dorf	37	30	90	85	18	20	30	40	25	25	—	—
119	Feuerthalen	70	70	85	85	a)	a)	15	25	20	20	—	—
	Langwiesen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
120	Flaach	13	0	84	85	18	20	35	50	60	55	—	—
121	Flurlingen	56	60	35	34	16	16	28	29	20	16	—	—
122	Henggart	50	53	40	50	27	27	30	50	70	70	—	—
123	Humlikon	40	40	100	100	27	27	24	40	25	25	—	—
124	Laufen-Uhwiesen . . .	42	39	80	90	16	16	40	40	20	16	—	—
125	Marthalen	30	30	85	85	25	30	35	60	30	25	0	0
	Ellikon a. Rh.	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10	»	»
126	Ossingen	45	50	45	40	10	15	25	40	60	45	—	—
127	Rheinau, kathol. . . .	50	50	50	50	10	15	50	50	15	20	—	—
	» reformiert	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10	—	—
128	Stammheim, Ober- Wiln	30	30	60	70	25	25	30	30	45	45	—	—
				1027)	1227)	»	»	»	»	55 ^{s)}	65 ^{s)}	—	—
129	Stammheim, Unter-	55	40	60	75	25	25	30	35	45	45	—	—
130	Thalheim	10	10	90	90	27	27	20	25	65	65	0	0
	Gütikhausen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»

7) Primarschulsteuerpflichtig nach Wilen (Thurgau).

8) Kirchensteuerpflichtig nach Ober-Neunforn (Thurgau).

Uebrigc Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Verän- derung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Wiesendangen	225	225	225	220	— 5	670	223,3	108
Attikon	225	225	225	220	— 5	670	223,3	
(Schule: Bertschikon)	225	225	225	220	— 5	670	223,3	
(Sek.-Schule: Rickenbach)	225	225	225	220	— 5	670	223,3	
Winterthur, ref. Gemeinden	193	203	203	203	0	609	203,0	109
Winterthur, kathol.	200	210	210	210	0	630	210,0	
Zell	245	240	250	240	— 10	730	243,3	110
(Sek.-Schule: Turbenthal)	245	240	250	240	— 10	730	243,3	
Bezirk Andelfingen								
Adlikon	220	201	203	212	+ 9	616	205,3	111
Andelfingen, Groß-	168	163e	165e	182e	+ 17	510	170,0	112
„ Klein-	178	173e	190e	207	+ 17	570	190,0	
Alten	223	218e	235e	252	+ 17	705	235,0	113
Oerlingen	178	173e	190e	207	+ 17	570	190,0	
Benken	107	97e	107e	125e	+ 18	329	109,7	114
Berg	105	115e	145e	193e	+ 48	453	151,0	115
Gräslikon	105	115e	145e	193e	+ 48	453	151,0	
Buch	167	167e	178e	230e	+ 52	575	191,7	116
Bebikon	170	170e	175e	225e	+ 50	570	190,0	
Ober-Hub	180	190e	195e	220e	+ 25	605	201,7	
Dachsen	195	195	211	231	+ 20	637	212,3	117
Dorf	200	200	200	200	0	600	200,0	118
Feuerthalen	200	190	190	200	+ 10	580	193,3	119
Langwiesen	200	190	190	200	+ 10	580	193,3	
Flaach	210	210	210	210	0	630	210,0	120
Flurlingen	145	145e	155e	155e	0	455	151,7	121
Henggart	210	205	217	250	+ 33	672	224,0	122
Humlikon	178	213	216	232	+ 16	661	220,3	123
Laufen-Uhwiesen	180	185e	198e	201	+ 3	584	194,7	124
Marthalen	170	165e	205e	230	+ 25	600	200,0	125
Ellikon a. Rh.	150	145e	185e	215	+ 30	545	181,7	
Ossingen	195	195e	185e	190e	+ 5	570	190,0	126
Rheinau, kathol.	155	165e	175e	185e	+ 10	525	175,0	127
„ reformiert	150	160e	170e	175e	+ 5	505	168,3	
Stammheim, Ober-	180	175e	190e	200e	+ 10	565	188,3	128
Wiln	225	244,5e	242e	272e	+ 30	758,5	252,8	
Stammheim, Unter-	200	190	215	220	+ 5	625	208,3	129
Thalheim	190	195	212	217	+ 5	624	208,0	130
Gütikhausen	190	195	212	217	+ 5	624	208,0	

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Andelfingen (Schluß)												
131	Trüllikon	55	55	70	65	a)	a)	25	35	70	70	b)	b)
	Rudolfingen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
	Wildensbuch	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
132	Truttikon	0	0	60	65	10	15	25	25	70	70	—	—
133	Volken	60	50	170	130	18	20	35	50	60	55	—	—
134	Waltalingen	70	70	40	40	25	25	40	40	45	45	0	0
	Guntalingen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	15	15
	Bezirk Bülach												
135	Bachenbülach	30	30	80	80	30	28	30	30	18	20	—	—
136	Bassersdorf	30	30	47	45	25	30	30	50	20	18	—	—
	Baltenswil	»	»	55	60	25	20	»	»	»	»	—	—
137	Bülach	32	27	70	65	30	28	30	40	18	20	—	—
138	Dietlikon	22	22	68	70	25	20	40	43	25	27	—	—
139	Eglisau	50	50	62	55	28	25	40	40	20	20	—	—
140	Embrach	42	50	50	50	40	38	53	45	18	17	—	—
	(Schule: Freienstein)	»	»	45	45	30	37	»	»	»	»	—	—
	(„ : Rorbas)	»	»	94	91	»	»	»	»	»	»	—	—
141	Embrach, Ober- ohne Zivilverband	32	40	50	50	40	38	60	65	18	17	0	0
	(Schule: Nürensdorf)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
142	Freienstein	47	42	45	45	30	37	35	50	16	24	35	25
	Teufen	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	75	65
143	Glattfelden	86	71	67	85	a)	a)	40	28	17	11	—	—
144	Hochfelden	45	30	105	115	30	28	30	40	18	20	—	—
145	Höri	0	0	172	172	30	28	30	30	18	20	—	—
146	Hüntwangen	0	0	65	60	30	25	50	80	40	40	—	—
147	Kloten	25	35	60	60	20	25	50	65	15	15	—	—
148	Lufingen	0	0	0	0	40	0	40	40	0	0	—	—
149	Nürensdorf	75	75	85	75	25	30	30	30	20	18	0	0
	Birchwil	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	75	70
	Breite-Hakab	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	Oberwil	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
150	Opfikon	40	55	55	60	20	25	40	45	15	15	—	—
151	Rafz	5	5	175	195	a)	a)	33	30	15	20	—	—
152	Rorbas	72	44	94	91	30	37	38	54	16	24	—	—
153	Wallisellen	65	64	73	70	a)	a)	19	23	13	13	—	—
154	Wasterkingen	0	0	100	85	30	25	40	70	40	40	—	—
155	Wil	0	0	110	110	30	25	40	40	40	40	—	—
156	Winkel	0	0	100	100	30	28	40	60	18	20	0	0
	Rüti	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	20	10

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Veränderung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Trüllikon	220	225	220	225	+ 5	670	223,3	131
Rudolfingen	220	225	220	225	+ 5	670	223,3	
Wildensbuch	220	225	220	225	+ 5	670	223,3	
Truttikon	170	170e	165e	175e	+ 10	510	170,0	132
Volken	310	332	343	305	- 38	980	326,7	
Waltalingen	185	195	220	220	. 0	635	211,7	134
Guntalingen	185	195	235	235	0	665	221,7	
Bezirk Bülach								
Bachenbülach	183	183e	188e	188e	0	559	186,3	135
Bassersdorf	152	152e	152e	173e	+ 21	477	159,0	
Baltenswil	154	177e	160e	178e	+ 18	515	171,7	137
Bülach	180	180e	180e	180e	0	540	180,0	
Dietlikon	170	175e	180e	182e	+ 2	537	179,0	138
Eglisau	160	165e	200e	190e	- 10	555	185,0	
Embrach	210	200	203	200	- 3	603	201,0	140
(Schule: Freienstein)	205	195	188	194	+ 6	577	192,3	
(„ : Rorbas)	237	225	237	240	+ 3	702	234,0	141
Embrach, Ober-	245	215	200	210	+ 10	625	208,3	
ohne Zivilverband .	245	215	200	210	+ 10	625	208,3	
(Schule: Nürensdorf)	245	215	200	210	+ 10	625	208,3	
Freienstein	250	221	208	223	+ 15	652	217,3	142
Teufen	250	250	248	263	+ 15	761	253,7	
Glattfelden	210	210	210	195	- 15	615	205,0	143
Hochfelden	218	208	228	233	+ 5	669	223,0	
Höri	250	250	250	250	0	750	250,0	145
Hüntwangen	170	175e	185e	205e	+ 20	565	188,3	
Kloten	145	145e	170e	200	+ 30	515	171,7	147
Lufingen	40	40e	80e	40e	- 40	160	53,3	
Nürensdorf	227	237	235	228	- 7	700	233,3	149
Birchwil	307	322	310	298	- 12	930	310,0	
Breite-Hakab	247	247	235	228	- 7	710	236,7	
Oberwil	257	237	235	228	- 7	700	233,3	
Opfikon	158	165e	170e	200	+ 30	535	178,3	150
Rafz	170	195	228	250	+ 22	673	224,3	
Rorbas	250	250	250	250	0	750	250,0	152
Wallisellen	165	165e	170e	170e	0	505	168,3	
Wasterkingen	210	215e	210e	220e	+ 10	645	215,0	154
Wil	170	225	220	215	- 5	660	220,0	
Winkel	173	173e	188e	208	+ 20	569	189,7	156
Rüti	173	173e	208e	218	+ 10	599	199,7	

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund.- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
		1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
Bezirk Dielsdorf													
158	Bachs	0	0	85	70	25	30	40	40	50	50	—	—
159	Boppelsen	60	60	70	70	65	60	0	25	30	30	—	—
160	Buchs	25	15	80	90	28	32	25	30	45	50	—	—
161	Dällikon	0	0	170	170	28	32	30	35	40	45	—	—
162	Dänikon	10	0	40	50	65	60	40	40	40	45	—	—
163	Dielsdorf	80	70	68	78	a)	a)	22	22	25	25	—	—
164	Hüttikon	40	40	40	50	65	60	0	0	30	30	—	—
165	Neerach	50	55	65	60	25	30	35	35	35	30	0	0
	Ried	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
166	Niederglatt	85	65	60	70	20	20	30	35	15	20	—	—
167	Niederhasli	100	90	65	75	20	20	30	35	15	20	0	0
	ohne Zivilverband	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	Oberhasli ^{c)}	85	75	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
168	Niederweningen	0	0	40	30	30	30	50	70	30	30	—	—
169	Oberglatt												
	(Sek.-Schule: Rümliang)	0	0	74	74	20	24	35	45	27	27	—	—
	(„ „ : Niederhasli)	»	»	»	»	20	20	»	»	»	»	—	—
170	Oberweningen	0	0	80	80	15	15	50	70	50	40	—	—
171	Otelfingen	0	0	50	50	65	60	30	30	30	30	—	—
172	Regensberg	70	70	40	50	15	15	40	30	35	35	—	—
173	Regensdorf	72	80	48	57	28	32	30	40	22	31	0	0
	Adlikon	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10
	Watt	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
174	Rümlang	45	35	58	61	20	24	40	48	12	18	—	—
175	Schleinikon												
	(Kirche: Schöfflisdorf)	0	0	100	100	30	30	50	70	50	40	—	—
	(„ „ : Niederweningen)	»	»	»	»	»	»	50	70	30	30	—	—
176	Schöfflisdorf	0	0	75	80	15	15	50	70	50	40	—	—
177	Stadel	30	40	60	60	25	30	30	40	50	50	0	0
	Windlach	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
178	Steinmaur, Nieder-	40	40	80	80	15	15	35	35	35	30	—	—
	„ Ober-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Sünikon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
179	Weiach	35	10	50	100	25	30	35	45	30	30	—	—

c) Ohne Friedhof- und Bestattungssteuer.
 Uebrigc Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1934	1935	1936	1937	Veränderung 1936 auf 1937 absolut	1935—37		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Bezirk Dielsdorf								
Bachs	185	200	200	190	— 10	590	196,7	158
Boppelsen	215	230	225	245	+ 20	700	233,3	159
Buchs	205	183e	203e	217e	+ 14	603	201,0	160
Dällikon	183	243	268	282	+ 14	793	264,3	161
Dänikon	210	170	195e	195e	0	560	186,7	162
Dielsdorf	211	192	195	195	0	582	194,0	163
Hüttikon	170	150	175	180	+ 5	505	168,3	164
Neerach	205	205	210	210	0	625	208,3	165
Ried	205	205	210	210	0	625	208,3	
Niederglatt	210	195	210	210	0	615	205,0	166
Niederhasli	250	210	230	240	+ 10	680	226,7	167
ohne Zivilverband	250	210	230	240	+ 10	680	226,7	
Oberhasli e)	235	195	215	225	+ 10	635	211,7	
Niederweningen	130	130e	150e	160e	+ 10	440	146,7	168
Oberglatt								
(Sek.-Schule: Rümliang)	128	135e	156e	170e	+ 14	461	153,7	169
(„ „ : Niederhasli)	140	137e	156e	166e	+ 10	459	153,0	
Oberweningen	160	165e	195e	205e	+ 10	565	183,3	170
Otelfingen	175	180e	175e	170e	— 5	525	175,0	171
Regensberg	200	200e	200e	200e	0	600	200,0	172
Regensdorf	181	186	200	240	+ 40	626	208,7	173
Adlikon	201	206	210	250	+ 40	666	222,0	
Watt	181	186	200	240	+ 40	626	208,7	
Rümliang	155	160e	175e	186e	+ 11	521	173,7	174
Schleinikon								
(Kirche: Schöffisdorf)	190	210	230	240	+ 10	680	226,7	175
(„ „ : Niederweningen)	175	200	210	230	+ 20	640	213,3	
Schöffisdorf	165	165e	190e	205e	+ 15	560	186,7	176
Stadel	205	195	195	220	+ 25	610	203,3	177
Windlach	205	195	195	220	+ 25	610	203,3	
Steinmaur, Nieder-	205	200	205	200	— 5	605	201,7	178
„ Ober-	205	200	—	—	—	—	—	
Sünikon	205	200	—	—	—	—	—	
Weiach	210	185e	175e	215	+ 40	575	191,7	179

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	je Ein- wohner ¹		insgesamt	je Ein- wohner ¹	
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
1-171	Summe der polit. Gemeinden	1 062 954,6	1 638	71 706,8	4 208 688	6 487	2 298 210
	Vorjahr (1934) . . .	1 064 766,4	1 650	73 827,2	4 262 628	6 606	2 349 353
1	Zürich	635 368,3	1 992	52 078,1	2 415 734	7 573	1 763 209
2	Aesch	264,3	1 083	2,0	940	3 852	21
3	Birmensdorf . . .	1 195,5	971	8,0	3 161	2 568	343
4	Dietikon	7 215,9	1 112	34,4	14 197	2 189	1 596
5	Engstringen, Ober-	806,0	1 110	—	1 940	2 672	—
6	„ „ Unter-	858,4	1 348	4,5	2 648	4 157	756
7	Geroldswil	258,3	769	—	458	1 363	—
8	Oetwil a. d. L. . .	224,2	926	—	768	3 174	—
9	Schlieren	6 496,9	1 590	309,7	12 234	2 994	21 438
10	Uetikon	576,2	1 075	2,9	1 447	2 700	41
11	Urdorf	1 209,3	995	1,4	2 572	2 117	142
12	Weningen	852,7	976	3,6	2 654	3 037	76
13	Zollikon	16 630,6	3 719	17,6	109 006	24 375	602
1-13	Bezirk Zürich . .	671 956,6	1 976	52 462,2	2 567 759	7 551	1 788 224
14	Aeugst	493,2	870	3,3	1 772	3 125	88
15	Affoltern a. A. . .	3 566,4	1 154	60,3	9 661	3 126	921
16	Bonstetten	733,6	998	6,1	2 734	3 720	224
17	Hausen	1 603,5	1 030	14,2	8 419	5 407	360
18	Hedingen	925,1	1 026	3,1	3 199	3 547	96
19	Kappel	506,7	751	4,3	2 586	3 831	159
20	Knonau	636,1	986	7,4	2 641	4 095	145
21	Maschwanden . .	385,5	853	5,9	1 874	4 146	73
22	Mettmensstetten .	1 636,0	1 043	23,0	7 759	4 948	672
23	Obfelden	1 488,4	1 086	—	4 106	2 995	—
24	Ottenbach	842,9	855	4,4	3 251	3 297	32
25	Rifferswil	505,6	1 064	3,8	3 296	6 939	152
26	Stallikon	568,1	879	0,8	2 783	4 308	18
27	Wettswil	279,5	970	1,2	778	2 701	40
14-27	Bezirk Affoltern	14 170,6	1 015	137,8	54 859	3 930	2 980

¹ Berechnet auf Grund der Wohnbevölkerung 1930 mit Ausnahme der „Summe der polit. Gemeinden“ (geschätzte mittlere Wohnbevölkerung 1935) und der Stadt Zürich (Wohnbevölkerung 1935).

Steuerkraft und Steuerbelastung
[1935 sowie Durchschnitt 1934/36]

14

Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung	Personal- steuer- pflichtige	Steuerkraft 1935 (Netto-Steuer- ertrag zu 100%)		Steuer- belastung in % der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern ²
				absolut	je Ein- wohner ¹	Durch- schnitt 1934/36	Jahr 1935	
Nr.		1930 ¹	1935	3	4	5	6	7
1-171	Summe der polit. Gemeinden	617 706	357 557	33 267 680	53,9	196,1 ³	193,7 ³	11,3
	Vorjahr (1934) . . .	.	355 072	34 255 930	55,5	.	191,7	11,4
1	Zürich	290 937	192 572	22 189 459	76,3	164,9	159,9	14,7
2	Aesch	244	131	3 830	15,7	195	195	—
3	Birmensdorf . . .	1 231	574	16 138	13,1	215,7	220	—
4	Dietikon	6 487	3 007	114 013	17,6	216,2	221,6	25,3
5	Engstringen, Ober-	726	323	14 085	19,4	192,3	191	94,1
6	Unter-	637	324	17 450	27,4	185	175	27,3
7	Geroldswil	336	135	2 088	6,2	243,3	240	186,3
8	Oetwil a. d. L. . .	242	110	2 746	11,3	225	225	—
9	Schlieren	4 086	2 250	158 039	38,7	186,3	195	7,7
10	Uitikon	536	242	8 134	15,2	173,3	170	52,3
11	Urdorf	1 215	549	13 765	11,3	231,7	244	34,5
12	Weiningen	874	438	12 450	14,2	213,3	205	50,9
13	Zollikon	4 472	3 361	585 884	131,0	113,3	110	—
1-13	Bezirk Zürich	312 023	204 016	23 138 081	74,2	.	.	.
14	Aeugst	567	260	5 870	10,4	223,3	220	—
15	Affoltern a. A. . .	3 091	1 502	60 560	19,6	201,7	200	3,3
16	Bonstetten	735	380	10 122	13,8	205,7	200	1,5
17	Hausen	1 557	769	29 027	18,6	206,7	200	—
18	Hedingen	902	436	13 209	14,6	208,3	205	—
19	Kappel	675	207	8 645	12,8	173,3	170	2,4
20	Knouau	645	310	10 470	16,2	203,3	195	—
21	Maschwanden . . .	452	211	5 496	12,2	220	215	—
22	Mettmenstetten . .	1 568	770	29 154	18,6	201,7	195	—
23	Obfelden	1 371	681	38 829	28,3	165	160	—
24	Ottenbach	986	473	13 027	13,2	205	210	—
25	Rifferswil	475	223	11 551	24,3	198,3	210	—
26	Stallikon	646	291	8 640	13,4	226,7	230	—
27	Wettswil	288	116	5 694	19,8	204	195	—
14-27	Bezirk Affoltern	13 958	6 629	250 294	17,9	.	.	.

¹ Nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1930.

² Diese Zahlen geben an, wieviel der Ertrag der außerordentlichen Steuern in % der Steuerkraft, Spalte 3, ausmacht.

³ Arithmetisches Mittel.

Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	je Ein- wohner ¹		insgesamt	je Ein- wohner ¹	
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
28	Adliswil	5 980, ₁	1 127	11, ₉	12 057	2 272	2 030
29	Hirzel	890, ₃	792	2, ₀	2 979	2 650	56
30	Horgen	12 429, ₃	1 334	470, ₈	50 056	5 371	19 631
31	Hütten	501, ₃	878	1, ₆	1 721	3 014	10
32	Kilchberg	11 223, ₇	2 797	297, ₇	80 374	20 028	5 252
33	Langnau	1 985, ₂	1 000	14, ₀	3 918	1 974	1 554
34	Oberrieden	2 308, ₁	1 496	15, ₃	9 363	6 068	359
35	Richterswil	5 714, ₅	1 242	79, ₈	23 389	5 082	3 275
36	Rüschlikon	5 971, ₈	2 276	17, ₂	41 053	15 645	565
37	Schönenberg	960, ₆	847	6, ₆	3 311	2 920	89
38	Thalwil	12 276, ₇	1 546	175, ₈	47 718	6 008	14 128
39	Wädenswil	15 919, ₅	1 676	738, ₁	69 257	7 289	14 283
28-39	Bezirk Horgen	76 161, ₁	1 533	1 830, ₈	345 196	6 950	61 232
40	Erlenbach	5 920, ₃	2 396	3, ₃	32 544	13 170	142
41	Herrliberg	2 667, ₆	1 645	4, ₀	15 718	9 696	64
42	Hombrechtikon	2 614, ₁	981	9, ₂	14 493	5 436	234
43	Küsnacht	16 060, ₇	2 640	61, ₁	118 698	19 510	2 951
44	Männedorf	5 063, ₀	1 418	111, ₅	34 591	9 687	2 309
45	Meilen	7 705, ₈	1 792	569, ₂	42 566	9 897	4 954
46	Oetwil	886, ₄	784	3, ₅	3 776	3 339	94
47	Stäfa	6 500, ₃	1 364	190, ₉	40 148	8 424	2 784
48	Uetikon	3 163, ₁	1 549	675, ₁	20 295	9 939	8 581
49	Zumikon	1 153, ₄	1 492	0, ₇	5 064	6 551	27
40-49	Bezirk Meilen	51 734, ₇	1 758	1 628, ₅	327 893	11 143	22 140
50	Bäretswil	1 955, ₇	812	11, ₀	9 992	4 148	182
51	Bubikon	2 083, ₀	1 075	38, ₈	10 343	5 337	189
52	Dürnten	2 627, ₃	823	2, ₁	8 080	2 530	190
53	Fiscenthal	1 423, ₃	807	7, ₁	4 848	2 748	200
54	Goßau	2 070, ₃	856	18, ₃	8 115	3 355	218
55	Grünigen	1 189, ₀	881	3, ₀	4 544	3 368	58
56	Hinwil	3 035, ₉	965	12, ₆	13 257	4 214	229
57	Rüti	6 779, ₈	1 194	805, ₇	24 420	4 300	7 650
58	Seegräben	735, ₈	986	4, ₁	3 756	5 035	1 836
59	Wald	6 988, ₅	1 008	141, ₂	27 193	3 921	2 332
60	Wetzikon	7 593, ₁	1 100	323, ₇	27 048	3 918	5 970
50-60	Bezirk Hinwil	36 481, ₇	1 000	1 367, ₆	141 596	3 881	19 054

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 ¹	Personal- steuer- pflichtige 1935	Steuerkraft 1935 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 ⁰ /o)		Steuer- belastung in ⁰ /o der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern ² 1935
				absolut	je Ein- wohner ¹	Durch- schnitt 1934/36	Jahr 1935	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
28	Adliswil	5 307	2 635	94 202	17,8	211,7	205	18,2
29	Hirzel	1 124	414	11 280	10,0	190	190	7,8
30	Horgen	9 320	4 598	322 528	34,6	200	200	1,5
31	Hütten	571	254	6 022	10,5	215	220	—
32	Kilchberg	4 013	2 470	427 892	106,6	126,7	125	1,3
33	Langnau	1 985	909	30 988	15,6	220	220	25,5
34	Oberrieden	1 543	841	52 625	34,1	190,3	191	4,5
35	Richterswil	4 602	2 477	120 562	26,2	200	200	2,2
36	Rüschlikon	2 624	1 573	232 011	88,4	123,3	120	—
37	Schönenberg	1 134	519	12 380	10,9	195,3	189	—
38	Thalwil	7 943	4 219	313 622	39,5	161,7	160	3,7
39	Wädenswil	9 501	4 888	510 586	53,7	155,3	156	—
28-39	Bezirk Horgen	49 667	25 797	2 134 698	43,0	.	.	.
40	Erlenbach	2 471	1 481	188 429	76,3	160	160	5,3
41	Herrliberg	1 621	942	61 477	37,9	163,3	160	5,2
42	Hombrechtikon	2 666	1 192	54 033	20,3	203,3	202	—
43	Küsnacht	6 084	3 910	590 443	97,0	136,7	140	3,0
44	Männedorf	3 571	1 935	135 398	37,9	174,7	168	—
45	Meilen	4 301	2 629	261 003	60,7	141	141	—
46	Oetwil	1 131	507	12 112	10,7	212,3	205	—
47	Stäfa	4 766	2 649	167 782	35,2	167,3	167	—
48	Uetikon	2 042	1 023	144 045	70,5	130	130	—
49	Zumikon	773	434	20 640	26,7	162	155	22,5
40-49	Bezirk Meilen	29 426	16 702	1 635 362	55,6	.	.	.
50	Bäretswil	2 409	1 147	33 593	13,9	207,7	205	—
51	Bubikon	1 938	872	53 789	27,8	190	185	—
52	Dürnten	3 194	1 507	46 438	14,5	248,7	250	—
53	Fischenthal	1 764	850	18 321	10,4	243,3	240	7,1
54	Goßau	2 419	1 193	28 819	11,9	223,7	223	—
55	Grüningen	1 349	653	17 051	12,6	203,3	200	6,5
56	Hinwil	3 146	1 474	52 095	16,6	213,3	210	—
57	Rüti	5 679	2 756	185 952	32,7	216,7	220	7,8
58	Seegräben	746	322	19 160	25,7	199,7	201	—
59	Wald	6 936	3 613	138 688	20,0	216	215	—
60	Wetzikon	6 904	3 150	177 694	25,7	241,7	250	—
50-60	Bezirk Hinwil	36 484	17 537	771 600	21,1	.	.	.

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	je Ein- wohner ¹		insgesamt	insgesamt		je Ein- wohner^{1}
				1000 Fr.			Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
61	Dübendorf	6 438,6	1 438	39,0	16 834	3 758	1 533
62	Egg	1 941,3	850	4,7	8 856	3 877	118
63	Fällanden	651,1	889	1,8	2 480	3 388	31
64	Greifensee	225,7	795	0,9	1 343	4 729	23
65	Maur	1 298,0	873	3,0	5 355	3 604	77
66	Mönchaltorf	594,4	796	1,9	3 091	4 138	50
67	Schwerzenbach	291,8	935	—	1 154	3 699	—
68	Uster	12 028,4	1 245	292,3	48 637	5 035	9 316
69	Volketswil	1 410,7	845	6,0	5 236	3 137	172
70	Wangen	1 542,7	1 070	4,5	5 341	3 704	424
61-70	Bezirk Uster	26 422,7	1 144	354,1	98 327	4 258	11 744
71	Bauma	2 566,5	894	13,8	12 545	4 368	676
72	Fehraltorf	1 115,9	1 081	6,8	5 479	5 309	275
73	Hittnau	942,8	711	4,2	5 119	3 860	78
74	Illnau	4 348,8	1 173	55,0	12 960	3 497	805
75	Kyburg	325,2	913	—	1 324	3 719	—
76	Lindau	2 573,5	1 444	1 698,3	6 920	3 883	104 399
77	Pfäffikon	4 782,4	1 255	400,0	19 090	5 009	8 496
78	Russikon	1 203,1	864	2,9	4 811	3 454	101
79	Sternenberg	385,8	714	2,5	899	1 665	32
80	Weißlingen	1 207,0	932	10,1	4 928	3 805	1 558
81	Wila	846,6	920	1,8	3 206	3 485	204
82	Wildberg	495,4	724	0,2	1 926	2 816	18
71-82	Bezirk Pfäffikon	20 793,0	1 055	2 195,6	79 207	4 017	116 642
83	Altikon	403,7	903	6,4	1 348	3 016	24
84	Bertschikon	594,3	813	7,5	1 820	2 490	122
85	Brütten	508,7	1 030	0,9	2 284	4 623	36
86	Dägerlen	420,2	780	—	1 086	2 015	—
87	Dättlikon	258,3	764	6,0	274	811	19
88	Dinhard	518,7	973	0,3	1 959	3 675	31
89	Elgg	2 171,2	1 176	41,9	8 051	4 359	917
90	Ellikon a. d. Th.	336,1	767	—	960	2 192	—
91	Elsau	1 065,1	927	6,7	2 812	2 447	104
92	Hagenbuch	397,2	702	2,0	1 274	2 251	24
93	Hettlingen	491,7	875	4,9	1 206	2 146	39
94	Hofstetten	372,2	795	—	2 058	4 397	—
95	Neftenbach	1 637,2	937	2,1	5 646	3 232	67
96	Pfungen	1 483,2	1 175	249,5	5 255	4 164	2 429
97	Rickenbach	562,6	933	2,7	2 800	4 643	82

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 ¹	Personal- steuer- pflichtige 1935	Steuerkraft 1935 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 ^{0/0})		Steuer- belastung in ^{0/0} der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern ² 1935
				absolut Fr.	je Ein- wohner ¹ Fr.	Durch- schnitt 1934/36 %	Jahr 1935 %	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
61	Dübendorf	4 479	2 450	117 274	26,2	179,3	185	7,3
62	Egg	2 284	1 087	28 982	12,7	213,3	210	—
63	Fällanden	732	384	8 605	11,8	223,3	220	—
64	Greifensee	284	127	5 082	17,9	172,7	166	—
65	Maur	1 486	743	19 445	13,1	223,3	225	3,9
66	Mönchaltorf . . .	747	370	8 768	11,7	240	240	81,5
67	Schwerzenbach . .	312	145	4 458	14,3	186,7	190	—
68	Uster	9 660	5 050	280 704	29,1	198,9	198,9	—
69	Volketswil	1 669	759	20 230	12,1	213,3	215	—
70	Wangen	1 442	789	24 212	16,8	195,2	200,7	—
61/70	Bezirk Uster . .	23 095	11 904	517 760	22,4	.	.	.
71	Bauma	2 872	1 338	50 009	17,4	204,5	200,3	—
72	Fehraltorf	1 032	530	19 684	19,1	170	165	—
73	Hittnau	1 326	560	13 663	10,3	213,3	200	—
74	Illnau	3 706	1848	73 747	19,9	206,7	205	—
75	Kyburg	356	155	5 937	16,7	219	220	—
76	Lindau	1 782	850	205 860	115,5	91	92,3	—
77	Pfäffikon	3 811	1 877	128 936	33,8	176,4	170,6	—
78	Russikon	1 393	699	17 832	12,8	223,3	220	—
79	Sternenberg	540	222	3 634	6,7	220,3	213	—
80	Weißlingen	1 295	610	21 309	16,5	206,7	205	—
81	Wila	920	488	13 301	14,5	198,3	187	—
82	Wildberg	684	271	5 714	8,4	244,3	243	—
71-82	Bezirk Pfäffikon .	19 717	9 448	559 626	28,4	.	.	.
83	Altikon	447	214	5 171	11,6	181,7	180	—
84	Bertschikon	731	356	7 128	9,8	223,3	195	53,6
85	Brütten	494	237	7 850	15,9	161,7	150	—
86	Dägerlen	539	232	4 880	9,1	233,3	250	44,8
87	Dättlikon	338	148	2 132	6,3	251,7	250	—
88	Dinhard	533	270	6 771	12,7	208,3	200	—
89	Elgg	1 847	974	40 760	22,1	192,7	199,3	—
90	Ellikon a. d. Thur	438	159	4 107	9,4	201,7	185	—
91	Elsau	1 149	535	14 359	12,5	250	250	10,3
92	Hagenbuch	566	202	4 279	7,6	243,7	250	36,3
93	Hettlingen	562	240	5 245	9,3	236,7	225	—
94	Hofstetten	468	196	5 379	11,5	210	200	—
95	Neftenbach	1 747	869	24 763	14,2	243,3	240	—
96	Pfungen	1 262	565	44 825	35,5	194,7	190	—
97	Rickenbach	603	281	9 598	15,9	206,7	210	—

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	je Ein- wohner ¹		insgesamt	je Ein- wohner ¹	
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
98	Schlatt	369,9	794	—	1 667	3 577	5
99	Seuzach	1 224,3	908	2,2	5 326	3 951	32
100	Turbenthal	3 109,7	1 336	9,3	15 569	6 688	251
101	Wiesendangen	1 184,8	1 017	3,8	4 390	3 768	92
102	Winterthur	86 067,6	1 596	8 365,9	317 946	5 896	229 980
103	Zell	2 404,3	892	24,7	9 598	3 561	882
83-103	Bezirk Winterthur	105 581,0	1 434	8 736,8	393 329	5 340	235 136
104	Adlikon	350,4	846	3,1	1 632	3 942	21
105	Andelfingen, Groß-	1 197,3	1 308	7,4	6 976	7 624	62
106	„ Klein-	832,9	852	10,4	3 628	3 710	118
107	Benken	438,0	934	6,0	3 098	6 606	74
108	Berg	492,0	1 150	—	4 908	11 467	—
109	Buch	368,7	846	5,5	1 644	3 771	61
110	Dachsen	466,6	737	1,5	1 142	1 804	32
111	Dorf	283,3	908	1,0	1 597	5 119	7
112	Feuerthalen	3 209,9	1 267	20,7	6 448	2 546	315
113	Flaach	502,6	668	0,7	1 409	1 874	39
114	Flurlingen	1 092,9	1 221	282,1	2 308	2 579	6 840
115	Henggart	363,9	789	5,1	1 458	3 163	61
116	Humlikon	167,3	677	—	502	2 032	—
117	Laufen-Uhwiesen.	733,6	942	2,5	2 262	2 904	40
118	Marthalen	1 144,0	920	36,9	4 520	3 636	403
119	Ossingen	820,2	946	3,5	3 500	4 037	86
120	Rheinau ²	1 490,7	1 615	3,3	1 644	1 781	32
121	Stammheim, Ober-	664,4	821	7,6	2 811	3 475	190
122	„ Unter-	584,2	936	2,0	2 626	4 208	61
123	Thalheim	381,2	849	3,4	1 961	4 367	37
124	Trüllikon	642,2	775	3,2	2 902	3 501	39
125	Truttikon	244,7	835	3,8	1 130	3 857	39
126	Volken	159,6	598	1,0	370	1 386	5
127	Waltalingen	440,8	868	5,9	1 603	3 156	57
104-127	Bez. Andelfingen²	17 071,4	1 000	416,6	62 079	3 638	8 619
128	Bachenbülach	484,7	823	0,7	1 149	1 951	26
129	Bassersdorf	1 972,1	1 133	6,9	5 805	3 336	168
130	Bülach	4 261,5	1 194	207,1	13 704	3 840	1 521
131	Dietlikon	939,3	1 097	7,6	3 206	3 745	75
132	Eglisau	1 324,1	943	39,9	4 500	3 205	514
133	Embrach	1 704,8	991	101,2	8 217	4 775	1 116
134	„ Ober-	369,0	732	1,4	1 438	2 853	39

² Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 2071 Einwohnern die 1148 Insassen der Pflegeanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.
Uebrigere Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung	Personal- steuer- pflichtige	Steuerkraft 1935 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 ⁰ /o)		Steuer- belastung in ⁰ /o der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern ² 1935		
				1930 ¹	1935	absolut	je Ein- wohner ¹		Durch- schnitt 1934/36	Jahr 1935
Nr.		1	2	3	4	5	6	7		
98	Schlatt	466	191	5 262	11, ₃	230	220	—		
99	Seuzach	1 348	649	18 242	13, ₅	250	250	—		
100	Turbenthal	2 328	1 142	95 879	41, ₂	163	160, ₃	—		
101	Wiesendangen	1 165	603	18 155	15, ₆	225	225	—		
102	Winterthur	53 925	28 685	2 748 488	51, ₀	200, ₆	203, ₉	9, ₇		
103	Zell	2 695	1 265	42 243	15, ₇	245	240	—		
83-103	Bezirk Winterthur	73 651	38 013	3 115 516	42, ₃	.	.	.		
104	Adlikon	414	185	5 202	12, ₆	208	201	—		
105	Andelfingen, Groß-	915	505	27 097	29, ₆	165, ₃	163	—		
106	„ Klein-	978	470	12 753	13, ₀	184, ₄	177, ₁	—		
107	Benken	469	250	8 154	17, ₄	103, ₇	97	—		
108	Berg	428	198	18 975	44, ₃	121, ₇	115	—		
109	Buch	436	200	5 137	11, ₈	171	167, ₆	—		
110	Dachsen	633	264	4 551	7, ₂	200, ₃	195	—		
111	Dorf	312	163	5 130	16, ₄	200	200	—		
112	Feuerthalen	2 533	1 297	53 168	21, ₀	193, ₃	190	4, ₃		
113	Flaach	752	332	5 736	7, ₆	210	210	—		
114	Flurlingen	895	432	35 383	39, ₅	148, ₃	145	—		
115	Henggart	461	211	5 381	11, ₇	210, ₇	205	—		
116	Humlikon	247	105	1 591	6, ₄	202, ₃	213	—		
117	Laufen-Uhwiesen	779	350	10 946	14, ₁	187, ₇	185	—		
118	Marthalen	1 243	588	18 526	14, ₉	178, ₈	163, ₈	—		
119	Ossingen	867	405	14 418	16, ₆	191, ₇	195	—		
120	Rheinau ⁴	2 071	520	20 925	22, ₇	162, ₆	162, ₆	—		
121	Stammheim, Ober-	809	337	10 580	13, ₁	185	179, ₁	—		
122	„ Unter-	624	342	9 310	14, ₉	196, ₇	190	—		
123	Thalheim	449	213	5 370	12, ₀	199	195	—		
124	Trüllikon	829	392	8 218	9, ₉	221, ₇	225	—		
125	Truttikon	293	145	3 187	10, ₉	170	170	—		
126	Volken	267	122	1 187	4, ₄	328, ₃	332	—		
127	Waltalingen	508	236	7 439	14, ₆	203	195	—		
104-127	Bez. Andelfingen⁴	18 212	8 262	298 364	17, ₅	.	.	.		
128	Bachenbülach	589	296	5 608	9, ₅	184, ₇	183	—		
129	Bassersdorf	1 740	870	29 708	17, ₁	153, ₁	154, ₃	—		
130	Bülach	3 569	1 715	103 397	29, ₀	180	180	—		
131	Dietlikon	856	446	16 219	18, ₉	175	175	14, ₆		
132	Eglisau	1 404	668	28 830	20, ₅	175	165	—		
133	Embrach	1 721	832	40 131	23, ₃	206, ₄	202, ₂	—		
134	„ Ober-	504	214	4 354	8, ₆	220	215	—		

⁴ Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 2071 Einwohnern die 1148 Insassen der Pflegeanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.
Uebrigere Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Schluß) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	je Ein- wohner ¹	insgesamt	insgesamt	je Ein- wohner ¹	insgesamt
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
135	Freienstein	893,1	783	2,6	3 073	2 696	126
136	Glattfelden	1 651,3	865	1 819,9	3 801	1 992	21 154
137	Hochfelden	371,5	758	—	1 067	2 178	3
138	Höri	338,4	657	0,1	862	1 674	13
139	Hüntwangen	472,2	906	—	1 252	2 403	10
140	Kloten	2 364,1	1 300	4,0	7 438	4 091	103
141	Lufingen	347,1	961	—	1 542	4 271	—
142	Nürensdorf	569,0	694	5,4	1 587	1 935	123
143	Opfikon	1 453,4	1 146	13,6	3 292	2 596	422
144	Rafz	1 334,0	848	45,8	4 016	2 553	1 450
145	Rorbas	888,2	744	17,5	2 126	1 781	631
146	Wallisellen	6 674,2	1 769	170,7	25 710	6 816	2 701
147	Wasterkingen	210,6	726	0,3	386	1 331	4
148	Wil	587,5	814	6,3	1 924	2 665	74
149	Winkel	380,5	780	1,6	1 796	3 680	10
128-149	Bezirk Bülach	29 590,6	1 085	2 452,6	97 891	3 591	30 283
150	Bachs	333,9	717	2,6	1 075	2 307	37
151	Boppelsen	194,2	663	—	772	2 635	—
152	Buchs	458,0	770	—	932	1 566	125
153	Dällikon	299,6	786	—	936	2 457	—
154	Dänikon	142,5	896	—	487	3 063	—
155	Dielsdorf	1 258,5	1 405	57,0	4 039	4 508	858
156	Hüttikon	128,4	924	—	478	3 439	—
157	Neerach	419,8	765	3,7	1 012	1 843	20
158	Niederglatt	804,6	1 124	6,4	2 784	3 888	142
159	Niederhasli	813,1	827	—	2 312	2 352	—
160	Niederweningen	772,2	1 151	—	2 911	4 338	—
161	Oberglatt	1 001,3	1 039	1,2	3 127	3 244	103
162	Oberweningen	214,2	707	1,8	713	2 353	19
163	Otelfingen	547,5	957	6,4	2 322	4 059	92
164	Regensberg	287,1	711	12,0	780	1 931	93
165	Regensdorf ³	1 695,7	1 146	5,6	4 305	2 909	71
166	Rümlang	1 150,7	1 031	10,6	4 300	3 853	345
167	Schleimikon	228,8	673	2,5	450	1 324	62
168	Schöffisdorf	254,8	758	—	607	1 807	23
169	Stadel	766,5	689	3,1	2 343	2 105	60
170	Steinmaur	716,8	925	3,3	2 114	2 728	22
171	Weiach	503,0	783	8,0	1 753	2 731	84
150-171	Bezirk Dielsdorf³	12 991,2	935	124,2	40 552	2 919	2 156

³ Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 1797 Einwohnern die 317 Insassen der Strafanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.
Uebrigc Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Schluß)		Wohnbevölkerung	Personalsteuerpflichtige	Steuerkraft 1935 (Netto-Steuerertrag zu 100 ⁰ /o)		Steuerbelastung in % der Staatssteuer		Belastung durch außerordentl. Steuern ² 1935
				1930 ¹	1935	absolut	je Einwohner ¹		Durchschnitt 1934,36	Jahr 1935
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
135	Freienstein	1 140	512	12 673	11, ₁	232, ₉	229, ₈	—
136	Glattfelden	1 908	807	84 423	44, ₂	210	210	—
137	Hochfelden	490	217	4 273	8, ₇	218	208	—
138	Höri	515	198	3 263	6, ₃	250	250	47, ₂
139	Hüntwangen	521	232	5 790	11, ₁	176, ₇	175	—
140	Kloten	1 818	1 017	39 926	22, ₀	153, ₃	145	—
141	Lufingen	361	172	5 255	14, ₆	53, ₃	40	—
142	Nürensdorf	820	364	5 489	6, ₇	247, ₃	250, ₃	—
143	Opfikon	1 268	677	27 329	21, ₆	164, ₃	165	8, ₄
144	Rafz	1 573	695	22 659	14, ₄	197, ₇	195	—
145	Rorbas	1 194	481	11 854	9, ₉	250	250	21, ₃
146	Wallisellen	3 772	2 043	184 365	48, ₉	166, ₇	165	6, ₄
147	Wasterkingen	290	129	1 552	5, ₄	211, ₇	215	—
148	Wil	722	321	7 035	9, ₇	205	225	—
149	Winkel	488	204	5 442	11, ₂	178	173	—
128-149	Bezirk Bülach	27 263	13 110	649 575	23, ₈	.	.	.
150	Bachs	466	179	3 487	7, ₅	195	200	30, ₈
151	Boppelsen	293	110	2 584	8, ₈	223, ₃	230	—
152	Buchs	595	273	5 120	8, ₆	187	183	—
153	Dällikon	381	145	2 892	7, ₆	231, ₃	243	—
154	Dänikon	159	77	1 533	9, ₆	191, ₇	170	—
155	Dielsdorf	896	475	27 077	30, ₂	199, ₃	192	—
156	Hüttikon	139	59	2 888	20, ₈	165	150	—
157	Neerach	549	231	4 020	7, ₃	206, ₇	205	—
158	Niederglatt	716	346	12 420	17, ₃	205	195	—
159	Niederhasli	983	458	9 831	10, ₀	223	203	—
160	Niederweningen	671	287	17 527	26, ₁	136, ₇	130	—
161	Oberglatt	964	456	15 329	15, ₉	140, ₁	135, ₁	—
162	Oberweningen	303	118	2 441	8, ₁	173, ₃	165	—
163	Otelfingen	572	271	8 626	15, ₁	176, ₇	180	—
164	Regensberg	404	144	4 800	11, ₉	200	200	—
165	Regensdorf ⁵	1 797	731	25 842	17, ₅	190, ₂	187, ₄	—
166	Rümlang	1 116	537	21 391	19, ₂	163, ₃	160	12, ₆
167	Schleinikon	340	123	1 634	4, ₈	202, ₉	205, ₃	—
168	Schöfflisdorf	336	123	3 106	9, ₂	173, ₃	165	—
169	Stadel	1 113	402	8 355	7, ₅	198, ₃	195	—
170	Steinmaur	775	332	9 755	12, ₆	203, ₃	200	—
171	Weiach	642	262	6 146	9, ₆	190	185	—
150-171	Bezirk Dielsdorf ⁵	14 210	6 139	196 804	14, ₂	.	.	.

⁵ Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 1797 Einwohnern die 317 Insassen der Strafanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.
 Uebrigere Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Politische Gemeinden <i>Bezirke</i>	Liegenschaftsteuer			Grundstück- Gewinnsteuer			Handänderungssteuer		
	Steuer- fälle	Taxations- summe	Steuer- ertrag	Steuer- fälle	Taxat.- summe	Steuer- ertrag	Steuer- fälle	Taxat.- summe	Steuer- ertrag
		1000 Fr.	Fr.		1000 Fr.	Fr.		1000 Fr.	Fr.
Summe	1	2	3	4	5	6	7	8	9
polit. Gemeinden	26 416	3 872 349	1 926 483	315	3 900	494 545	2 992	165 708	1 166 800
Vorjahr (1934)	25 549	3 799 129	1 892 362	384	5 647	725 165	3 858	172 133	1 190 689
Zürich	17 160	3 359 685	1 679 843	229	3 175	433 431	1 279	127 952	980 161
Aesch . . . . .	.	.	.	.	.	.	—	—	—
Birmensdorf . . . . .	.	.	.	.	.	.	—	—	—
Dietikon	873	43 728	21 864	—	—	—	55	1 714	6 944
Engstringen, Ober- . . . . .	.	.	.	8	280	10 841	9	323	2 407
„ Unter-	133	6 738	3 369	.	.	.	21	156	1 484
Geroldswil	116	1 998	999	—	—	—	9	178	2 891
Schlieren . . . . .	.	.	.	9	20	1 717	74	1 644	9 918
Uitikon . . . . .	.	.	.	5	14	2 799	29	230	2 298
Urdorf . . . . .	.	.	.	.	.	.	29	623	6 234
Weiningen . . . . .	.	.	.	8	45	5 629	32	165	706
Bez. Zürich	18 282	3 412 149	1 706 075	259	3 534	454 417	1 537	132 985	1 013 043
Vorjahr (1934)	17 480	3 350 544	1 675 272	315	5 866	700 021	1 880	188 322	1 030 577
Aeugst . . . . .	.	.	.	—	—	—	.	.	.
Affoltern a. A. . . . .	.	.	.	.	.	.	45	1 044	2 015
Bonstetten . . . . .	.	.	.	1	3	270	.	.	.
Kappel . . . . .	.	.	.	.	.	.	2	60	205
Knonau . . . . .	.	.	.	.	.	.	11	1	27
Bez. Affoltern . . . . .	.	.	.	1	3	270	58	1 105	2 247
Vorjahr (1934)	.	.	.	—	—	—	48	840	1 636
Adliswil	552	30 148	7 304	7	51	7 445	43	939	2 352
Hirzel . . . . .	.	.	.	.	.	.	9	259	882
Horgen . . . . .	.	.	.	—	—	—	43	1 428	4 879
Kilchberg . . . . .	.	.	.	.	.	.	47	1 681	5 668
Langnau . . . . .	.	.	.	4	83	6 115	16	487	1 784
Oberrieden . . . . .	.	.	.	.	.	.	28	529	2 366
Richterswil . . . . .	.	.	.	.	.	.	31	493	2 822
Thalwil . . . . .	.	.	.	5	34	6 708	48	924	4 752
Bez. Horgen	552	30 148	7 304	16	168	20 268	265	6 740	25 505
Vorjahr (1934)	551	29 905	7 789	18	94	5 696	231	7 098	33 566
Erlenbach . . . . .	.	.	.	.	.	.	45	1 933	9 991
Herrliberg . . . . .	.	.	.	.	.	.	44	1 007	3 226
Küsnacht . . . . .	.	.	.	.	.	.	82	2 700	18 873
Zumikon . . . . .	.	.	.	.	.	.	9	71	603
Bez. Meilen . . . . .	.	.	.	.	.	.	180	5 711	32 693
Vorjahr (1934)	.	.	.	.	.	.	239	7 440	31 476

¹ Ein Strich bedeutet, daß die betreffende Steuer keinen Ertrag abgeworfen hat; ein Punkt dagegen, daß die bezügliche Steuer nicht eingeführt ist.

Politische Gemeinden <i>Bezirke</i>	Liegenschaftsteuer			Grundstück- Gewinnsteuer			Handänderungssteuer		
	Steuer- fälle	Taxations- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Fischenthal . . .	.	.	.	3	6	810	11	244	499
Grünigen . . .	.	.	.	.	.	.	29	668	1 113
Rüti . . .	.	.	.	—	—	—	37	1 265	11 372
Wetzikon . . .	.	.	.	—	—	—	.	.	.
<i>Bez. Hinwil</i> . . .	.	.	.	3	6	810	77	2 177	12 984
Vorjahr (1934)	.	.	.	9	26	4 029	64	1 338	9 261
Dübendorf . . .	.	.	.	.	.	.	58	807	8 067
Maur . . .	.	.	.	5	6	773	.	.	.
Mönchaltorf . . .	234	4 728	2 362	1	1	101	18	237	4 684
Volketswil . . .	.	.	.	—	—	—	—	—	—
<i>Bez. Uster</i> . . .	234	4 728	2 362	6	7	874	76	1 044	12 751
Vorjahr (1934)	220	4 704	2 350	3	7	1 775	110	1 668	18 349
<i>Bez. Pfäffikon</i> . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorjahr (1934)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bertschikon . . .	167	6 272	3 053	1	2	128	13	233	553
Dägerlen . . .	91	3 723	1 862	—	—	—	13	131	322
Elsau . . .	202	5 920	1 470	.	.	.	.	.	.
Hagenbuch . . .	116	3 297	1 300	—	—	—	7	106	252
Winterthur . . .	6 343	397 880	198 941	26	168	16 773	527	12 193	44 800
<i>Bez. Winterthur</i>	6 919	417 092	206 626	27	170	16 901	560	12 663	45 927
Vorjahr (1934)	6 871	405 738	202 869	29	118	9 584	590	11 502	41 518
Feuerthalen . . .	.	.	.	—	—	—	21	582	2 275
<i>Bez. Andelfingen</i>	.	.	.	—	—	—	21	582	2 275
Vorjahr (1934)	.	.	.	3	12	1 056	21	926	2 483
Dietlikon . . .	.	.	.	.	.	.	24	250	2 503
Höri . . .	123	1 794	897	—	—	—	17	129	643
Opfikon . . .	.	.	.	—	—	—	48	481	2 300
Rorbas . . .	230	4 054	2 027	—	—	—	15	50	498
Wallisellen . . .	.	.	.	.	.	.	100	1 552	11 736
<i>Bez. Bülach</i> . . .	353	5 848	2 924	—	—	—	204	2 462	17 680
Vorjahr (1934)	350	5 854	2 927	7	24	3 004	197	2 729	20 143
Bachs . . .	76	2 384	1 192	.	.	.	.	.	.
Rümlang . . .	.	.	.	3	12	1 005	14	239	1 695
Schöfflisdorf . . .	.	.	.	—	—	—	.	.	.
<i>Bez. Dielsdorf</i> . . .	76	2 384	1 192	3	12	1 005	14	239	1 695
Vorjahr (1934)	77	2 384	1 155	—	—	—	28	270	1 680

16 Verbreitung der außerordentlichen Gemeindesteuern 1919—1936

Jahre	Zahl der politischen Gemeinden, die in den nebenstehenden Jahren folgende Steuern erhoben haben:		
	Liegenschaftssteuer	Handänderungssteuer	Grundstückgewinnsteuer
1919	4	19	12
1920	8	24	25
1921	12	27	28
1922	7	23	19
1923	7	23	22
1924	9	22	21
1925	9	22	16
1926	9	22	18
1927	10	24	19
1928	9	26	18
1929	10	28	18
1930	12	30	17
1931	13	34	22
1932	18	38	22
1933	20	43	31
1934 ¹⁾	12	39	25
1935	14	43	29
1936 ²⁾	18	48	32

¹⁾ Angaben für 1934—1936 mit früheren Jahren nicht vergleichbar, da Zahl der politischen Gemeinden durch Eingemeindung von Zürich seit 1. Jan. 1934 um 8 vermindert.
²⁾ Provisorische Angaben.

17 In der Stadt Zürich besteuerte Handänderungen nach Umsatzhöhe ¹⁾

Kaufpreise	Zahl der Objekte		Umsatzsumme	
	1935	1936	1935	1936
in 1000 Fr.			in 1000 Fr.	
1500 u. mehr	3	2	6 160	4 400
1000—1500	5	2	6 007	2 529
500—1000	16	9	11 905	5 106
200— 500	140	106	38 894	29 220
100— 200	247	300	35 935	43 207
50— 100	213	247	15 963	18 237
bis 50	655	561	13 088	11 475
zusammen	1 279	1 227	127 952	114 174
davon Zwangsverwertungen	183	276	.	.

¹⁾ Nach Angaben des städtischen Steueramtes.